

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **98 (1980)**

Heft 263

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



A.Z.
3000 BERN I

Herrn / Frau / Fräulein / Firma
SCHWEIZERISCHE
LANDESRIBL IOTHEK
3003 BERN

3003

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21
 Preise: Kalenderjahr Fr. 40.-, halbj. Fr. 24.-, Ausland Fr. 50.- jährlich
 Inserate: Publicitas ☎ 031 65 11 11, pro mm 48 Rp., Ausland 54 Rp.
 Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21
 Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an
 Insertions: Publicitas ☎ 031 65 11 11, le mm 48 cts, étranger 54 cts
 Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 263 - 3661

Bern, Samstag, 8. November 1980
 Berne, samedi, 8 novembre 1980

98. Jahrgang
 98^e année

N° 263 - 8. 11. 1980

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge - Faillites et concordats - Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) - Registre du commerce (fondations) - Registro di commercio (fondazioni)

Kantone - Cantons - Cantoni
 Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Nidwalden, Zug, Fribourg, Solothurn,
 Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Aargau,
 Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève, Jura.

Bilanzen - Bilans - Bilanci

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse durant les neuf premiers mois de 1980.

Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchu de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Basel-Landschaft (3878)

Vorläufige Konkursanzeige

Gemeinschuldnerin: Nachbar AG, Bauunternehmung, Parkstrasse 38, 4102 Binningen.

Datum der Konkurseröffnung: 31. Oktober 1980.

Die Art des Verfahrens wird später publiziert.

4102 Binningen, den 6. November 1980 Konkursamt Binningen

Kt. St. Gallen (3876)

Gemeinschuldnerin: Verlassenschaft des Segmüller Werner, ledig, Monteur, geboren am 22. Juni 1946, in und von Altstätten, wohnhaft gewesen in Roosen, Lüchingen, gestorben am 22. April 1980, in Dingolfing (D).

Konkurseröffnung: 22. September 1980.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen (Wert 22. September 1980): bis 1. Dezember 1980.

9450 Altstätten, den 5. November 1980 Konkursamt Oberrheintal

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkurseröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzuzeigen. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Bern (3879)

Gemeinschuldner: Lehmann Werner, geb. 21. November 1932, von Langnau, Kaufmann, Burgdorfstrasse 778b, 3510 Konolfingen; Inhaber der Einzelfirma Möbel Lehmann, Schwarztorstrasse 55, 3007 Bern.

Datum der Eröffnung: 8. Oktober 1980.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 29. November 1980.

Das Konkursamt Konolfingen erachtet sich als ermächtigt, die zur Konkursmasse gehörenden beweglichen Sachen sofort zu versteigern oder freihändig zu verkaufen, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger bis zum 29. November 1980 dagegen Einsprache erhebt. Die Gläubiger werden aufgefordert, innert derselben Frist schriftliche Kaufangebote einzureichen und Eigentums- oder Drittansprüche unter Vorlegung der Beweismittel anzumelden.

3082 Schlosswil, den 4. November 1980 Konkursamt Konolfingen

Kt. St. Gallen (3877)

Gemeinschuldner: Moser Rainer, ledig, Hilfskoch, geboren am 29. Juni 1957, in und von Rüthi SG, Mittlerer Büchel, Rüthi SG.

Konkurseröffnung: 30. September 1980.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen (Wert 30. September 1980): bis 1. Dezember 1980.

9450 Altstätten, den 5. November 1980 Konkursamt Oberrheintal

Ct. de Fribourg (3875)

Failli: Gummy Georges, 1925, originaire d'Avry-sur-Matran, paysagiste, Palatinat 310b, à Fribourg.

Date de l'ouverture de la faillite: 15 octobre 1980.

Liquidation sommaire (loi féd. art. 231).

Délai pour les productions: 2 décembre 1980.

1700 Fribourg, le 4 novembre 1980

Office cantonal des faillites, Fribourg
 Le substitut: B. Chappuis

Kt. Graubünden (3901)

Gemeinschuldner: Duschletta Nicolas, Fabrikarbeiter, 7299 Jenaz.

Datum der Konkurseröffnung: 3. September 1980.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 10. Dezember 1980.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger für die Verfahrenskosten genügend Sicherheit leistet und einen Kostenvorschuss von Fr. 2000.- innert 10 Tagen überweist.

7299 Furna, den 3. November 1980

Konkursamt Jenaz:
 Hs. Egli

Kt. Basel-Stadt (3900)

Gemeinschuldner: Roth-Vögtli Peter, geb. 9. Mai 1938, von Basel, Kleinhüningerstrasse 170, Basel. Inhaber der Einzelfirma «KAB-Treuhand P. Roth», Treuhandbüro, Kapital-, Anlage- und Börsenberatung usw., Güterstrasse 300, Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 8. Oktober 1980.

Summarisches Konkursverfahren.

Eingabefrist: bis 28. November 1980.

4001 Basel, den 8. November 1980

Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Aargau (3880)

Gemeinschuldner: Bürgi Markus, 1952, von Zeihen AG, Heizungs- monteur, Schartenstrasse 63, 5430 Wettingen.

Datum der Konkurseröffnung: 24. September 1980 (Insolvenzerklärung).

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 28. November 1980.

5400 Baden, den 4. November 1980

Konkursamt Baden

- Kt. Aargau** (3881)
Gemeinschuldner: **Ochs Heinz**, 1932, von Zürich, Koch, Klosterstrasse 9, 5430 Wettingen.
Datum der Konkurseröffnung: 15. Oktober 1980 (Insolvenzerklärung).
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 28. November 1980.
5400 Baden, den 4. November 1980 Konkursamt Baden
- Kt. Aargau** (3883)
Das Bezirksgericht Aarau eröffnete am 10. September 1980 den Konkurs über die **Centox AG**, in Liquidation, mit Sitz in Aarau, stellte aber das Verfahren mit Beschluss vom 22. Oktober 1980 mangels Aktiven wieder ein.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 18. November 1980 die Durchführung des Konkurses verlangt und gleichzeitig einen Kostenvorschuss von Fr. 3000.- (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.
5400 Baden, den 8. November 1980
Ausserordentliches Konkursamt Bremgarten
5400 Baden
- Kt. Bern** (3868)
Kollokationsplan und Inventar
Gemeinschuldnerin: **H.-J. Hochuli AG**, Kreuzstrasse 7, 3052 Zollikofen.
Anfechtungsfrist: 18. November 1980.
3000 Bern, den 31. Oktober 1980 Konkursamt Bern
- Kt. Thurgau** (3898)
Gemeinschuldner: **Ryter Fredy**, geb. 1951, von Frutigen BE, 8584 Leimbach.
Datum der Konkurseröffnung: 24. September 1980, 14 Uhr.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG, sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen, von der Publikation an gerechnet, für die Durchführung des ordentlichen Verfahrens einen Kostenvorschuss von Fr. 1500.- leistet.
Eingabefrist: bis 4. Dezember 1980.
Die Forderungseingaben sind, Wert 24. September 1980, beim Betreibungsamt Bürglen, 8575 Bürglen, einzureichen.
8575 Bürglen, den 5. November 1980
Für das Konkursamt Weinfelden:
Betreibungsamt Bürglen TG
- Ct. de Vaud** (3867)
Par décision du 30 octobre 1980, le président du Tribunal du district de Vevey a ordonné la suspension, faute d'actif, de la faillite ouverte le 1er octobre 1980 de **Gerster Patrice**, né le 28 juin 1953, originaire de Gelterkinden BL, représentant, place Ancien Port 8, à Vevey.
Si aucun créancier ne demande d'ici au 18 novembre 1980 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 2000.-, la faillite sera clôturée.
Dans ce même délai, les débiteurs et ceux qui détiennent des biens du failli, à quelque titre que ce soit, sont tenus sous les peines de droit (art. 324 CPS), de s'annoncer à l'office.
1800 Vevey, le 31 octobre 1980 Office des faillites de Vevey
- Ct. de Fribourg** (3869)
Faillie: **Terisa S.A.**, commerce de vins, Grand'Rue 40, à Romont.
Délai pour interter action en opposition devant le président du Tribunal de la Glâne, à Romont dix jours de la publication.
Les déclarations de grossiste émises par la faillite sous no 343236 sont révoquées par cette publication.
1700 Fribourg, le 29 octobre 1980
Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey
- Kt. St. Gallen** (3884)
Kollokationsplan und Inventar
Gemeinschuldner: **Haltinner-Hobi Willi**, Konstrukteur, Apparatebau, Bahnhofstrasse 66, 9450 Altdorf.
Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 10. bis 19. November 1980.
9450 Altdorf, den 5. November 1980 Konkursamt Oberrheinthal
- Ct. de Vaud** (3866)
Faillie: **Garage 77 S.A.**, 1261 Coinsins VD (locaux: 15, rue Sautter, 1205 Genève).
Date du prononcé: 12 septembre 1980.
Faillite sommaire, art. 231 LP.
Délai pour les productions: 28 novembre 1980.
Les déclarations de grossistes émises par la faillite sous no 805 261 sont toutes révoquées par la présente publication.
1260 Nyon, le 8 novembre 1980 Office des faillites de Nyon:
B. Rochat, substitut
- Ct. de Vaud** (3874)
Failli: **Biffi Luciano**, nationalité italienne, né le 13 juin 1947, rue de Lausanne 29, à Vevey, actuellement sans domicile connu; tenancier, hôtel, restaurant, brasserie et pizzeria aux enseignes: «Tasca», avenue Paul Cérésole 22, à Vevey.
«Brasserie de la Madeleine», rue de la Madeleine 22, à Vevey.
Date de l'ouverture: 3 novembre 1980.
Liquidation sommaire, art. 231 LP.
Délai pour les productions: jusqu'au 28 novembre 1980.
1800 Vevey, le 4 novembre 1980 Office des faillites de Vevey
- Kollokationsplan - Etat de collocation**
(SchKG 249-251) - (LP 249-251)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.
- Kt. Zürich** (3902)
Kollokationsplan und Inventar
Im Konkurs über **Grolimund Cäsar**, geb. 1946, von Beinwil SO, Inhaber der im Handelsregister nicht eingetragenen Einzelirma «Solar Schweisstechnik C. Grolimund», wohnhaft Sagenbachstr. 3A, 8833 Samstagern, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 8. November 1980 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Horgen anzuhellen. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:
a. beim Bezirksgericht Horgen als Aufsichtsbehörde:
Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke;
b. beim Konkursamt:
Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche.
8820 Wädenswil, den 5. November 1980
Konkursamt Wädenswil:
Baumann, Notar-Stellvertreter
- Ct. du Valais** (3899)
Faillie: **Dubuis G. & Cie SA**, appareils sanitaires, avenue Mce Troillet, à Sion.
Date d'ouverture de la faillite: 20 octobre 1980.
Première assemblée des créanciers: vendredi 14 novembre 1980, à 14 h., en la salle du café Industriel, à Sion.
Délai pour les productions: 30 jours de la présente publication.
Les déclarations de grossistes émises par la société faillie sous le no 848 642 sont révoquées par la présente publication.
1950 Sion, le 4 novembre 1980 Office des faillites de Sion:
R. Girard, préposé
- Kt. Aargau** (3886)
Im summarischen Konkursverfahren des **Amacher Fritz**, 1946, von Wilderswil BE, Sachbearbeiter, Landstrasse 42, 8116 Würenlos, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 18. November 1980, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG schriftlich beim Konkursamt Baden einzureichen, ansonst Verzicht angenommen wird.
5400 Baden, den 30. Oktober 1980 Konkursamt Baden
- Kt. Aargau** (3885)
Im summarischen Konkursverfahren des **Steffen Werner**, 1925, von Dürrenroth BE, Kontrolleur, Brisi 22, 5400 Baden, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 18. November 1980, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG schriftlich beim Konkursamt Baden einzureichen, ansonst Verzicht angenommen wird.
5400 Baden, den 30. Oktober 1980 Konkursamt Baden
- Einstellung des Konkursverfahrens**
(SchKG 230)
- Suspension de la liquidation**
(LP 230)
- Kt. Zürich** (3882)
Über die **Von Arx & Co. AG**, Ingenieurbüro, Kronenstrasse 38, 8006 Zürich, früher Weberweg 4, 5033 Buchs AG, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 16. Oktober 1980 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 28. Oktober 1980 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 18. November 1980 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2500.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.
8042 Zürich, den 3. November 1980
Konkursamt Unterstrass-Zürich
Postfach, 8042 Zürich
Tel. 01 362 94 26
H. Hugentobler, Notar
- Kt. Zürich** (3903)
Kollokationsplan und Inventar
In der konkursamtlichen Liquidation des Nachlasses **Werner Albert Franz**, geb. 1923, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft gewesen Büelenweg 7, 8820 Wädenswil, liegen der Kollokationsplan und die Inventare den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Wädenswil, Friedbergstrasse 9, Wädenswil ZH, zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 8. November 1980 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Horgen anzuhellen. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
8820 Wädenswil, den 5. November 1980
Konkursamt Wädenswil:
Baumann, Notar-Stellvertreter
- Kt. Aargau** (3904)
Kollokationsplan und Inventar
Im summarischen Konkursverfahren über **Stegrist Martin**, geboren 1943, Hotelier, von Meisterschwanden, früher Schlosshotel «Breitenberg», 5707 Seengen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Lenzburg auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 18. November 1980, erstere beim Bezirksgericht Lenzburg, letztere beim Gerichtspräsidium Lenzburg anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG sind innert der gleichen Frist beim Konkursamt Lenzburg einzureichen.
5600 Lenzburg, den 5. November 1980 Konkursamt Lenzburg

Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268).

Clôture de la faillite

(LP 268)

Kt. Zürich (3905)

Das Konkursverfahren über die **Pro Partnerschaft AG**, Hauserstrasse 14, 8032 Zürich 7, ist durch Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Zürich vom 29. Oktober 1980 als geschlossen erklärt worden.

8030 Zürich, den 8. November 1980

Konkursamt Hottingen-Zürich:
J. Meier, Notar

Kt. Bern (3888)

Ausgeschlagene Verlassenschaft des **Hofer Leonhard Walter**, geb. 30. November 1919, von Biglen, gew. Holzhändler, wohnhaft gewesen Industriestrasse 16, 3110 Münsingen.

Datum des Schlusses des summarischen Verfahrens: 3. November 1980.

3082 Schlosswil, den 4. November 1980 Konkursamt Konolfingen

Kt. Luzern (3887)

Das Konkursverfahren über

Zaugg-Schmid Edwin, Chauffeur, geboren 1944, von Trub, wohnhaft in Geunsee, Kormmatten 2.

ist durch Verfügung des Konkursrichters des Amtes Sursee, vom 28. Oktober 1980, als geschlossen erklärt worden.

6130 Willisau, den 3. November 1980

Der a.o. Konkursbeamte:
Guido Häfliger
Konkursamt Willisau

Kt. Solothurn (3871)

Das Konkursverfahren über **Brüderlin Max**, 25, Schuhmacher, Centralstrasse 95, 2540 Grenchen (Inhaber der Einzelfirma M. Brüderlin, Express-Schuhsohlerei «City», Centralstrasse 93, 2540 Grenchen), ist durch Verfügung des Konkursrichters von Solothurn-Leborn, 4300 Solothurn, vom 23. Oktober 1980 als geschlossen erklärt worden.

2540 Grenchen, den 4. November 1980

Konkursamt Lebern
Filiale Grenchen-Bettlach

Kt. Graubünden (3906)

Das Konkursverfahren über **Planag AG**, c/o Büro W. Mäder, Chesa Sulzer, 7500 St. Moritz, ist durch Verfügung des Kreisamtes Oberengadin vom 3. November 1980 als geschlossen erklärt worden.

7524 Zuoz, den 3. November 1980

Konkursamt Oberengadin

Widerruf des Konkurses - Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317) - (LP 195, 196, 317)

Kt. Appenzell A.Rh. (3889)

Nachdem der Nachlassvertrag im Konkurs vom Kantonsgericht von Appenzell A.Rh. III. Abteilung am 9. Oktober 1980 bestätigt wurde, wird gemäss Entscheid des Kantonsgerichtspräsidiums vom 24. Oktober 1980 der am 22. Januar 1977 über **Büchel Peter**, früher Speicher, eröffnete Konkurs widerrufen.

9042 Speicher, den 1. November 1980 Konkursamt Speicher

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257-259)

Vendita all'incanto dei beni appartenenti alla massa

(LEF 257-259)

Ct. Ticino (3907)

Fall. n. 24/1977

Avviso d'incanto unico

Fallita: **Motel Mezzovico SA**, Mezzovico.

Immobili da realizzare: Beni intestati alla fallita in territorio del comune di Mezzovico.

N. part	Nome locale	Denominazione	Superficie m ²
1449 A	Résega	Motel	563
B		Autorimessa	41
c		Piazzale	1494

Stima ufficiale: fr. 957 350.-

Stima peritale: fr. 600 000.-

1450 A	Résega	Hotel-ristorante	902
B		Bungalow	167
C		Bungalow	167
D		Bungalow	150
e		Ajuola	78
f		Ajuola	134
g		Piazzale	3467
1451 A	Résega	Ristorante	696
B		Piscina	342
c		Viale	95
d		Ajuola	30
e		Ajuola	43
f		Ajuola	14
g		Giardino	2768
h		Sedime tennis	32
1452 a		Campi tennis	1782
b		Incolto	907

Valore di stima ufficiale: fr. 2 023 960.-

Valore di stima peritale: fr. 1 400 000.-

Termine per le insinuazioni di oneri fondari (servitù, diritti reali e crediti ipotecari): si fa riferimento all'elenco oneri depositato il 29 marzo 1980 e cresciuto in giudicato.

Data e luogo dell'incanto: 10 dicembre 1980, dalle ore 15 in avanti, presso la sala incanti dell'ufficio esecuzione e fallimenti di Lugano.

Data del sopralluogo: 5 dicembre 1980, dalle ore 14.30 in avanti, ritrovo presso il Motel a Mezzovico.

Le condizioni d'asta sono ostensibili a contare dal giorno 20 novembre 1980 e per dieci giorni consecutivi, presso lo scrivente ufficio.

6900 Lugano, il 5 novembre 1980

Ufficio dei fallimenti

Circondario 2, Lugano

Ct. de Vaud (3890)

Vente d'un terrain en zone industrielle

Mardi 16 décembre 1980, à 15 h. «Au Relais du Grand-Mont». Le Mont-sur-Lausanne, il sera procédé à la vente aux enchères publiques, sans garantie, d'un terrain appartenant à la masse en faillite **Jean Spinedi S.A.**, à Lausanne, savoir:

Commune Le Mont, En Budron C, parcelle no 971, de 9323 m², sise en zone industrielle.

Estimation fiscale fr. 210 000.-

Taxe d'expert fr. 650 000.-

Cette parcelle est de forme carrée, bien située, équipée.

Mise à prix fr. 750 000.-

Les conditions de vente et l'état des charges sont à la disposition des intéressés à l'office des faillites, 10, place de la Gare, Lausanne.

Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état-civil et pour les sociétés d'un récent extrait du registre du commerce. Ils sont rendus attentifs aux dispositions légales concernant l'acquisition d'immeubles par des personnes domiciliées à l'étranger ou des sociétés suisses considérées comme étrangères en raison d'une participation étrangère prépondérante.

Visite des lieux: les mercredis 19 novembre et 3 décembre 1980, à 14 h.

1001 Lausanne, le 4 novembre 1980

L'administration spéciale:
M. Tavel F. Carrard R. Lavañchy

Ct. de Vaud (3891)

Vente d'une ferme et d'un domaine agricole de 28 poses vaudoises

Le lundi 22 décembre 1980, à 14 h. 30, à Carrouge VD, à la grande salle (salle des répétitions), l'office des faillites d'Oron procédera à la vente aux enchères publiques, à tout prix, des immeubles propriété de la masse en faillite de **Jordan Jean-Daniel**, agriculteur, Le Borgeau, à Carrouge, à savoir:

Commune de Carrouge

parcelle 405, fo 13, au lieu dit Champ d'Amont	398 m ²
logement et rural, no 151 AI	90 m ²
place-jardin	882 m ²
place-jardin	16 025 m ²
pré-champ	17 395 m ²

parcelle 29, fo 1, au lieu dit Clos Thibaud pré-champ 22 069 m²parcelle 403, fo 13, au lieu dit Champ d'Amont pré-champ 7 158 m²parcelle 448, fo 14, au lieu dit Prendrey bois 6 982 m²parcelle 449, fo 14, au lieu dit Prendrey pré-champ 32 984 m²

Commune de Vuillens

parcelle 181, fo 7, au lieu dit Bois-Devant	14 652 m ²
pré-champ	8 000 m ²
bois	22 652 m ²

parcelle 251, fo 18, au lieu dit La Fioulaire pré-champ 18 649 m²bois 1 672 m²20 321 m²

Estimation fiscale fr. 177 300.-

Estimation de l'office fr. 741 000.-

La vente des immeubles aura lieu en bloc sur la base d'une offre ferme de fr. 750 000.-

Les conditions de vente, les états des charges, l'extrait de cadastre et les plans de situation seront déposés à l'office des faillites d'Oron dès le 28 novembre 1980 (bureau ouvert le matin seulement).

Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état civil et, pour les sociétés, d'un extrait récent du registre du commerce. Ils sont rendus attentifs, en outre, aux dispositions légales relatives à l'acquisition d'immeubles par des personnes domiciliées à l'étranger ou des sociétés considérées comme étrangères en raison d'une participation étrangère prépondérante (loi Furgler).

Visite des immeubles: sur rendez-vous (tél. 021 93 77 52, le matin).

1672 Oron, le 4 novembre 1980

Office des faillites d'Oron:

B. Stutzmann, préposé

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, abgeändert am 4. Dezember 1975, Art. 29, 73a).

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstücks gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Ist ein Miteigentumsanteil zu verwerten (Art. 73a VZG), sind innert der gleichen Frist auch die Rechte am Grundstück als Ganzem anzumelden.

Kt. Schwyz (3872)

Einzig betriebsrechtliche Liegenschaftssteigerung

Schuldnerin: **Danaci-Müller Angelika**, geb. 1942, von Oberrieden ZH, wohnhaft im Stutz, 8834 Schindellegi SZ.

Beschrieb des zu verwertenden Grundstückes: Grundbuchblatt GB Nr. 1016, 1140 m², Einfamilienhaus, Wiesland und Garten, im Stutz, Schindellegi, Gemeinde Feusberg.

Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 480 000.-

Die Verwertung wird verlangt infolge Betreibung des Pfandgläubigers im 1. Rang (Betreibungs-Nr. 13376).

Steigerungstag: Freitag, den 2. Januar 1981, 16 Uhr.

Steigerungsort: im Saal vom Hotel Hirschen, in Schindellegi.

Eingabefrist: bis 27. November 1980.

Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis auf dem Betreibungsamt Höfe vom 5. bis 15. Dezember 1980.

Öffentliche Besichtigung des Ganthebjetes am Samstag, den 13. Dezember 1980, 9 Uhr bis 10.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung mit dem unterzeichneten Betreibungsamt.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland aufmerksam gemacht.

8834 Schindellegi, den 17. Oktober 1980

Betreibungsamt Höfe:

F. Stössel

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(LP 138, 142; ORI du 23 avril 1920, modifiée le 4 décembre 1975, art. 29, 73a).

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement. Le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncés dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le Code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Lorsque la réalisation porte sur une part de copropriété (art. 73a ORI), devront être également annoncés dans le même délai les droits grevant l'immeuble entier.

Ct. du Valais

(3897)

Enchère immobilière

Débitrice: S.I. les Deux Dailles SA, 3962 Montana.

L'office des poursuites de Sierre vendra aux enchères publiques, au plus offrant, le 5 décembre 1980, au 1er étage du Buffet de la Gare de Sierre, à 16 h., l'immeuble suivant sis sur la commune de Randonne, savoir:

Parcelle no 1270, plan no 19, la Montagnette, chalet de 69 m², pré de 614 m² et forêt de 342 m².

Estimation officielle: fr. 574 000.-
plus mobilier industriel: fr. 146 305.-

La réalisation est requise ensuite de poursuite no 24907, d'un créancier gagiste en 1er rang.

Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état civil, et, pour les sociétés, d'un extrait récent du registre du commerce. Nous attirons leur attention sur les dispositions légales concernant l'acquisition d'immeubles par des personnes domiciliées à l'étranger ou sociétés suisses considérées comme étrangères en raison d'une participation étrangère prépondérante.

Paiement: 10% de la valeur d'adjudication au comptant, le solde dans le mois avec intérêt à 5%. L'office des poursuites se réserve le droit d'exiger les garanties.

3960 Sierre, le 4 novembre 1980

Office des poursuites de Sierre
Le préposé: Ad. Salamin**Nachlassverträge - Concordats - Concordati****Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe****Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Bestätigung des Nachlassvertrages**mit Vermögensabtretung**

(SchKG 316d)

Homologation du concordat par abandon d'actif

(LP 316d)

Kt. Solothurn

(3911)

Das Amtsgericht von Solothurn-Lebern hat an seiner Sitzung vom 30. Oktober 1980 den von den Gläubigern der **Genossenschaft Bürgerhaus Löwen**, 2540 Grenchen, mit qualifiziertem Mehr angenommenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung genehmigt.

Es sind bestimmt worden:

Als Liquidatorin die **Visura Treuhand-Gesellschaft**, Dammstr. 14, 2540 Grenchen.

Als Mitglieder des Gläubigerausschusses:

W. Beck, Direktor der Solothurner Handelsbank, 2540 Grenchen
G. Heimberg, Howeg Einkaufsgenossenschaft, 2540 Grenchen
C. Domeniconi, Gipser- und Malergeschäft, 2544 Bettlach
H. Flury, Firma W. Gfeller AG, 2540 Grenchen
P. Vogt, Fürsprecher und Notar, 2540 Grenchen.

2540 Grenchen, den 5. November 1980

Die gerichtlich bestellte Sachwalterin:
Visura Treuhand-Gesellschaft
Dammstrasse 14, 2540 Grenchen

Ct. de Vaud

(3910)

Par décision du 16 octobre 1980, le Tribunal du district de Lausanne a homologué le concordat par abandon d'actif présenté à ses créanciers par **Guerior Roy Haute Confection S.A.**, rue Caroline 9, à Lausanne.

La décision devient exécutoire.

Liquidateur: **Fernand Pfefferli**, expert-comptable diplômé, Beau-Séjour 28, 1003 Lausanne.

1003 Lausanne, le 5 novembre 1980

Le liquidateur

Ct. de Genève

(3908)

Vente immobilière - unique enchère

Le mercredi 28 janvier 1981, à 10 h., aura lieu à Genève, à la salle des ventes de l'office des poursuites, 7, place de la Taconnerie, rez-de-chaussée sur cour, la vente aux enchères publiques de l'immeuble inscrit au registre foncier au nom de la:

Société Immobilière Coopan S.A., société anonyme ayant son siège à Corsier-Port, Villa Le Souvenir, c/o Mme Bertha Coolen, administratrice.

Désignation de l'immeuble

L'immeuble est situé sur la commune de Corsier GE.

Il consiste en la parcelle 4024, feuille 13, d'une superficie de 1139 m², avec sur ladite parcelle sise 16, quai de Corsier, Au Débarcadère, le bâtiment 372, logement en maçonnerie d'une surface de 99 m².

La villa comprend:

au rez-de-chaussée une cuisine, un séjour, une chambre à coucher, un bureau et une salle de bain,
au sous-sol un local de chauffage avec citerne à mazout et boiler, un garage et une chambre.

La parcelle est en retrait du quai de Corsier. L'accès à cette voie de déviation est garanti par une servitude de passage le plus étendu grevant la parcelle 4023, commune de Corsier (Restaurant Saxod).

Estimation de l'office: fr. 540 000.-

Délai de production: 1er décembre 1980.

Avis

Les conditions de vente et l'état des charges seront déposés à partir du 5 janvier 1981 à l'office des poursuites, où chacun pourra en prendre connaissance.

La vente est requise par les créanciers hypothécaires en 1er et 2e rang.

1200 Genève, le 8 novembre 1980

Office des poursuites
Le substitut: François Mudry

Kt. Thurgau

(3892)

Das Bezirksgericht Weinfelden hat mit Beschluss vom 18. Oktober 1980 **Zähler Karl**, Schweinemästerei und Schweinezucht, in 9501 Mettlen, eine Nachlass-Stundung von vier Monaten bewilligt.

Sämtliche Gläubiger des Nachlass-Schuldners werden hiemit aufgefordert, ihre Forderungen (Wert 18. Oktober 1980) mit den nötigen Belegen versehen, bis zum 28. November 1980 beim Unterzeichneten schriftlich einzureichen mit der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig sind.

Die Gläubigerversammlung findet Donnerstag, 11. Dezember 1980, 14 Uhr, im Restaurant «Anker», in Rothenhausen, statt.

Die Nachlass-Akten liegen während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Büro des Sachwalters zur Einsicht auf.

9501 Rothenhausen, den 3. November 1980

Der Sachwalter:
Albert Lüthi, Friedensrichter**Proroga della moratoria**(LEF 295, 4^o capoverso)

Ct. Ticino

(3893)

La pretura di Lugano-Distretto avverte che, con decreto 4 novembre 1980, ha prorogato di due mesi a partire dal 21 novembre 1980 la moratoria concessa a scopo di concordato il 21 luglio 1980 al signor **Pedrazzini Gaspare**, via Romporada 17, Canobbio.

L'assemblea dei creditori, fissata per il giorno di mercoledì 12 novembre 1980, viene rinviata al giorno di martedì 13 gennaio 1981, alle ore 15, nell'aula delle udienze della pretura di Lugano-Distretto, al primo piano del Palazzo di giustizia, Lugano.

6900 Lugano, il 4 novembre 1980

Il pretore:
avv. Sandro Patuzzo**Nachlass-Stundungsgesuch**

(SchKG 293)

Kt. Bern

(3894)

Buler Watch Ltd (Buler Uhren AG) (Montres Buler SA), 2543 Lengnau BE, hat ein Nachlass-Stundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Verhandlung über das Gesuch ist festgesetzt auf Dienstag, den 9. Dezember 1980, 9 Uhr, im Amtsgerichtssaal des Schlosses Büren, 1. Stock, Hintergebäude, Eingang Kantonspolizei.

Die Gläubiger haben Gelegenheit, allfällige Einwendungen bis zum 8. Dezember 1980 schriftlich beim Richteramt Büren einzureichen oder anlässlich der Verhandlung mündlich geltend zu machen.

3294 Büren an der Aare, den 4. November 1980

Der Gerichtspräsident als Nachlassrichter:
Jäggi**Verschiedenes - Divers - Varia**

Kt. Aargau

(3913)

Auflage des Lastenverzeichnisses

Im Konkursverfahren der **Bühler-Lienhard Annemarie**, geb. 1929, von Hombrechtikon ZH, früher in 5705 Hallwil, liegen die Lastenverzeichnisse bezüglich Grundbuch Hallwil Nr. 151, Nr. 660 und Nr. 777 auf dem Konkursamt Lenzburg auf.

Klagen auf Anfechtung der Lastenverzeichnisse sind bis längstens 18. November 1980 beim Bezirksgericht Lenzburg anhängig zu machen, ansonst sie als anerkannt betrachtet werden.

5600 Lenzburg, den 5. November 1980

Konkursamt Lenzburg

Kt. Glarus

Öffentliche Bekanntmachung von Konkursandrohungen nach Art. 66 Abs. 4 in Verbindung mit Art. 35 Abs. 1 SchKG

1. Betriebs-Nr. 8935

Schuldnerin: **Delafina AG**, ehemals Bankstrasse 4, 8750 Glarus, zurzeit ohne Domizilträger.

Gläubiger: Jochen Beyer, Nerobergstrasse 10, D-6200 Wiesbaden, v/d RA Dr. iur. Paul R. Müller, Seefeldstrasse 214, 8034 Zürich.

Forderung: Fr. 12 229.80 nebst Zins zu 5% seit 31. Juli 1980.

Forderungsgrund: Bestätigungsschreiben über Entgegennahme und Rückzahlung der Einlage sowie Auszahlung des Gewinnes vom 26. März 1979 (DM 10 000.- Umrechnungskurs 91.50 = Fr. 9150.- + Fr. 3079.80).

2. Betriebs-Nr. 8936

Schuldnerin: **Delafina AG**, ehemals Bankstrasse 4, 8750 Glarus, zurzeit ohne Domizilträger.

Gläubiger: Karl-Heinz Flägel, V.D.I., Marcobrunnerstrasse 13, D-6200 Wiesbaden, v/d RA Dr. iur. Paul R. Müller, Seefeldstrasse 214, 8034 Zürich.

Forderung: Fr. 61 14.90 nebst Zins zu 5% seit 31. Juli 1980.

Forderungsgrund: Bestätigungsschreiben über Entgegennahme und Rückzahlung der Einlage sowie Auszahlung des Gewinnes vom 26. März 1979 (DM 5000.- Umrechnungskurs 91.50 = Fr. 4575.- + Fr. 1539.90).

Nachdem auf die am 4. Oktober 1980 öffentlich bekanntgemachten Zahlungsbefehle die Forderungen nicht bezahlt worden sind, wird hiermit der Schuldnerin der Konkurs angedroht. Falls obige Forderungen nebst den Betriebskosten nicht binnen zwanzig Tagen nach der öffentlichen Bekanntmachung dieser Konkursandrohungen bezahlt werden, steht den Gläubigern das Recht zu, beim Gerichte gegen die Schuldnerin das Konkursbegehren zu stellen.

Will die Schuldnerin die Stauhäftigkeit der Konkursbetreibung für eine oder beide Forderungen bestreiten, so hat sie gemäss Art. 17 des Betreibungsgesetzes binnen 10 Tagen bei der Aufsichtsbehörde Beschwerde zu führen.

Die Schuldnerin wird daran erinnert, dass sie berechtigt ist, bei der hierfür zuständigen Behörde die Rechtswohlthat des Nachlassvertrages anzurufen.

8750 Glarus, den 8. November 1980

Betriebsamt Glarus-Riedern

Handelsregister Registre du commerce Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Zürich - Zurich - Zurigo

28. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Schubiger Verlag AG, in Winterthur I (SHAB Nr. 80 vom 5. 4. 1980, S. 1111). Die Unterschrift von Ruth Bächli ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift: Isabelle Bonfà, von und in Winterthur, Mitglied des Stiftungsrates; sie sowie das bereits eingetragene Stiftungsratsmitglied Edith Hedinger zeichnen zu zweien, jedoch nicht miteinander.

28. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Heinrich Raschle AG, in Uster (SHAB Nr. 238 vom 11. 10. 1975, S. 2734). Die Unterschrift von Gerhard Burger ist erloschen.

28. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Hans Stutz, in Uitikon (SHAB Nr. 269 vom 16. 11. 1974, S. 3064). Neu haben Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Junger, von Zürich, in Geroldswil, und Max Schneider, von Bern, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

29. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung des Institutes für optimale Arbeits- und Lebensgestaltung Josef Hirt AG, in Zürich 12 (SHAB Nr. 193 vom 19. 8. 1978, S. 2614). Die Unterschrift von Anton Wehrli ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Bruno Sidler, von Ottenbach, in Opfikon, Mitglied und Protokollführer des Stiftungsrates.

29. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Genossenschaft für Malerarbeiten Procolor, in Zürich 3 (SHAB Nr. 202 vom 30. 8. 1975, S. 2381). Unterschrift von Walter Hirzel erloschen. Es führen nun ihre Kollektivunterschrift zu zweien: Friedrich Wagner nicht mehr als Präsident, sondern als Mitglied des Stiftungsrates, und Gallus Berger, Mitglied des Stiftungsrates, nun als Präsident desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Bernard Künzler, von St. Margrethen und Zürich, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

29. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Firma H. Werhoniq, Zürich, in Zürich 9 (SHAB Nr. 47 vom 25. 2. 1961, S. 572). Gemäss vom Bezirksrat Zürich als Aufsichtsbehörde vom 18. 9. 1980 gefasstem Beschluss ist diese Stiftung aufgehoben und deren Vermögen liquidiert. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRGv).

31. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Frig Frank Isolierungen AG, Zürich, in Zürich 4 (SHAB Nr. 48 vom 26. 2. 1977, S. 653). Die Unterschrift von Margarita Beck ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Janine Weber, von Zürich, in Dietikon, Mitglied des Stiftungsrates.

31. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Erba AG, in Erlenbach (SHAB Nr. 110 vom 12. 5. 1962, S. 1398). Die Unterschrift von Karl Meier ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift: Josef Achermann, von Buochs, in Erlenbach ZH, Mitglied des Stiftungsrates; er zeichnet entweder mit Ernst Wattenhofer, Präsident, oder mit Elisabeth Wattenhofer, weiteres Mitglied des Stiftungsrates.

31. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Brovard AG, in Zürich 6 (SHAB Nr. 266 vom 13. 11. 1971, S. 2755). Unterschriften von Rosa Thurnherr und Otto Winiger erloschen. Bruno Thurnherr, Mitglied des Stiftungsrates, führt nun als Präsident desselben nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Neue Adresse: Hohlstrasse 150, Zürich 4, bei der Brovard AG.

31. Oktober 1980

Cerberus-Stiftung, in Männedorf (SHAB Nr. 259 vom 4. 11. 1978, S. 3421). Unterschrift von Peter Haeny erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Hugo Tschirky, von Mels, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Kurt Jenny führt nicht mehr Kollektivunterschrift, sondern hat nun Kollektivprokura; weiterhin als Verwalter (dem Stiftungsrat nicht angehörig). Neu hat Kollektivprokura: Hansjörg Traub, von Zürich, in Wetzikon; beide Letzgenannten zeichnen jedoch nicht untereinander, sondern ein jeder von ihnen zeichnet ausschliesslich mit je einem Mitglied des Stiftungsrates.

31. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Otto Frey, Zürich, in Zürich 9 (SHAB Nr. 58 vom 9. 3. 1968, S. 510). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 21. 8. 1980 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name der Stiftung: **Personalfürsorge-Stiftung der Otto Frey AG**, Zürich. Neue Umschreibung des Zwecks: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Otto Frey AG», in Zürich, und ihre Angehörigen und Hinterbliebenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer zu seinen Lebzeiten in erheblichem Umfang gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Adresse der Stiftung: Badenerstrasse 812, in Zürich 9, bei der Otto Frey AG.

31. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Schwabenland & Co AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 60 vom 11. 3. 1972, S. 637). Die Unterschriften von Manfred Sauer und Emil Rüd sind erloschen. Neu führen Einzelunterschrift: Giovanni de Mercurio, von Corsier-sur-Vevy, in Mies, Vizepräsident des Stiftungsrates, sowie Hans-Rudolf Weimann, von und in Zürich, weiteres Mitglied des Stiftungsrates. Neue Adresse der Stiftung: Hardgutstrasse 16, Zürich 9, c/o Schwabenland & Co AG.

31. Oktober 1980

Stiftung des Zürcher Heimatschutzes, in Zürich 2, Beethovenstrasse 11, c/o Dr. Walter Natsch. Unter diesem Namen besteht aufgrund der öffentlichen Urkunde vom 24. 3. 1980 eine Stiftung. Sie bezweckt Erwerb, Erhaltung und Wiederherstellung von Objekten des Heimat-, Denkmal- und Naturschutzes im Kanton Zürich nach Massgabe näherer Regelung in der Stiftungsurkunde. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat von 7 bis 15 Mitgliedern, der leitende Ausschuss von 5 bis 7 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Präsident, Vizepräsident, Quästor und Aktuar des Stiftungsrates führen für die Stiftung Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies: Dr. Rudolf Diggelmann, von Zürich, in Zumikon, Präsident; Emil Gehri, von Seedorf BE, in Grüningen, Vizepräsident; Emil Sigrist, von Affoltern am Albis, in Pfungen, Quästor, und Dr. Walther Natsch, von Mels und St. Gallen, in Herrliberg, Aktuar.

3. November 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Karl Steiner AG, in Winterthur I (SHAB Nr. 242 vom 16. 10. 1971, S. 2519). Unterschriften von Walter Keller und Eugen Högger erloschen. Ernst Joppich, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Einzelunterschrift nun als Präsident desselben. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Ruedi Burgund, von und in Winterthur, und Giuseppe Multari, italienischer Staatsangehöriger, in Winterthur, Mitglieder des Stiftungsrates.

3. November 1980

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Banque Louis-Dreyfus en Suisse SA, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 211 vom 9. 9. 1978, S. 2813). Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Franceline Forrer, von Wildhaus, in Adliswil, und Hans Peter Joerin, von Waldenburg, in Uster, Mitglieder des Stiftungsrates.

3. November 1980

Personalfürsorge der Firma A. Schellenbaum & Co AG, in Winterthur II, Stiftung (SHAB Nr. 69 vom 22. 3. 1980, S. 945). Die Unterschrift von Heinrich Ochsner ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Roman Sennhauser, von Kirchberg SG, in Winterthur, Mitglied des Stiftungsrates.

3. November 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Dr. H. Christen, Juris-Verlag und Juris-Druck, Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 158 vom 10. 7. 1965, S. 2174). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 8. 5. 1980 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet neu: **Personalfürsorge-Stiftung der Juris Druck + Verlag AG**, Zürich. Neumschreibung des Zwecks: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Juris Druck + Verlag AG», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit. Die Unterschrift von Kurt Schaubhut ist erloschen. Dr. Hardy Christen, Präsident des Stiftungsrates, und Anita Christen-Neidhart, Mitglied des Stiftungsrates, wohnen in Herrliberg. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Heinz Grobat, von Wahlern, in Dietikon, Mitglied des Stiftungsrates. Adresse der Stiftung: Basteiplatz 5, Zürich 1, bei der Firma Juris Druck & Verlag AG.

3. November 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Huggenberger Söhne, Thalwil, in Thalwil (SHAB Nr. 279 vom 28. 11. 1970, S. 2714). Mit Beschluss des Bezirksrates Horgen vom 21. 10. 1980 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neue Umschreibung des Zwecks: versicherungsmässige Fürsorge für Arbeitnehmer und Arbeitgeber der Firma «Huggenberger Söhne», in Thalwil, sowie für die Hinterbliebenen dieser Personen durch Gewährung von Leistungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität; ferner Fürsorge zugunsten der Arbeitnehmer und deren Hinterbliebene im Falle von Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 Mitgliedern.

Bern - Berne - Berna

Büro Aarwangen

3. November 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Geiser & Schmutz AG, Käseexport, Aarwangen, in Aarwangen (SHAB Nr. 301 vom 23. 12. 1978, S. 3961). Die Unterschrift von Hedy Schmutz ist erloschen. Neu zeichnet einzeln Fritz Gyax, von Thunsetten, in Burgdorf, Mitglied des Stiftungsrates.

Büro Bern

29. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Strafor AG, in Bern (SHAB Nr. 86 vom 13. 4. 1963, S. 1058). Die Unterschriften von Edwin Berther, Präsident, und Eduard Graber, Aktuar, sind erloschen. Mit Kollektivunterschrift zu zweien gehören dem Stiftungsrat neu an: Charles Waeber, von Freiburg, in Burgdorf, Präsident, und Yves Boillat, von Lovresse, in Bern, Sekretär. Neues Domizil: Weltpoststrasse 17, bei der Stifterfirma.

29. Oktober 1980

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Société anonyme Le Carbone à Berne, in Bern, Stiftung (SHAB Nr. 131 vom 8. 6. 1974, S. 1571). Die Unterschrift von Eric Müller ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien führen: Theodor Gullotti, von und in Bern, Präsident (neu); Louis de Raemy (bisher Präsident) und Jean-Jacques Cavin, nun in Mühleberg (bisher); sie gehören alle dem Stiftungsrat an.

29. Oktober 1980

Fürsorgefonds der Firma Ramseler & Jenzer AG, in Bern, Stiftung (SHAB Nr. 302 vom 24. 12. 1966, S. 4096). Die Unterschrift von Walter Lehmann ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Otto Kaufmann, von Grindelwald, in Meisberg, Alfred Mosimann, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Zollikofen. Neues Domizil: Thunstrasse 10.

29. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Böhme AG, in Liebfeld, Gemeinde K ö n i z (SHAB Nr. 218 vom 18. 9. 1965, S. 2924). Die Unterschriften von Werner Böhme, Präsident, und Fritz Bienz, sind erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift ist Giorgio Mazzeletti, nun in Spiegel, Gemeinde K ö n i z (bisher Mitglied); seine Kollektivunterschrift ist demnach erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Dieter Kempf, deutscher Staatsangehöriger, in Bern.

Ct. de Vaud

(3896)

Récours contre le rejet d'une requête de sursis concordataire

Les créanciers de Tupia Guy, à Yverdon, sont informés que la Cour des poursuites et faillites du Tribunal cantonal, siégeant au Palais de justice de Montbenon, à Lausanne, statuera en audience publique le jeudi 15 janvier 1981, à 9 h., sur le recours exercé par Guy Tupin contre le prononcé rendu le 8 octobre 1980 et communiqué le 16 octobre 1980 par le président du Tribunal du district d'Yverdon, rejetant la requête de sursis concordataire présentée par Guy Tupin.

Un délai au 1er décembre 1980 est fixé aux créanciers qui désirent déposer un mémoire, produire des pièces nouvelles ou requérir des mesures complémentaires d'instruction. Les mémoires doivent être produits en deux exemplaires au greffe du Tribunal cantonal (Cour des poursuites et faillites). Les mémoires produits hors délai ne seront pas versés au dossier.

Les créanciers présents ou représentés auront le droit de prendre la parole. Le dispositif de l'arrêt sera prononcé immédiatement en séance publique, sitôt après la délibération, puis communiqué par écrit aux intéressés.

Le dossier peut être consulté par les intéressés au greffe du Tribunal cantonal.

1003 Lausanne, le 4 novembre 1980

Le président de la Cour des poursuites et faillites:
Ph. Abravanel

Ct. de Vaud

(3873)

Etat des charges

Faillite: Soesil S.A., à Ecublens.

Date du dépôt: 8 novembre 1980.

Délai pour intenter action en opposition: 18 novembre 1980, sinon l'état des charges sera considéré comme accepté.

1110 Morges, le 31 octobre 1980

Office des faillites de Morges:
Ch. Desponds, préposé

Ct. du Valais

(3912)

Vente de créances litigieuses

Faillit: Neuwerth Louis, ferblanterie, Vétroz.

L'administration de la masse en faillite Louis Neuwerth, à Vétroz, vendra en unique enchère au plus offrant, à la salle du Café Concordia, à Vétroz, le 27 novembre 1980, à 15 h., diverses créances litigieuses de la masse.

La liste des créances peut être consultée à l'office des faillites de Conthey, à Vétroz, sur rendez-vous préalable, à partir du 17 novembre 1980.

Les conditions de vente seront lues au début des enchères. Le prix de vente devra être payé comptant en espèces.

1963 Vétroz, le 8 novembre 1980

Masse en faillite Louis Neuwerth
Le préposé: J. Déléze

29. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Popularis Tours, in Bern (SHAB Nr. 7 vom 10. 1. 1976, S. 70). Die Unterschriften von Ernst Leuenberger, Präsident, und Werner Riesen, Sekretär, sind erloschen. Der Stiftungsrat besteht nun aus: Fritz Otto Leuthy, Präsident (bisher Vizepräsident); Heinrich Risch, von Dörflinger und Fläsch, in Ittigen, Gemeinde Bolligen, Vizepräsident (neu), und Johann Meier, von Unterehrendingen, in Köniz, Sekretär (neu); sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Büro Burgdorf

28. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Firmen Lagerhaus Steinhof AG und Landesprodukte AG, in Burgdorf (SHAB Nr. 64 vom 16. 3. 1968, S. 563). Die Unterschriften von Hans Keller, Alessandro Petralli und Hans Gfeller sind erloschen. Neu zeichnen kollektiv zu zweien: Dr. Franco Keller, von Konolfingen, in Kirchdorf AG, Präsident, und Paul Räber, von Madiswil, in Burgdorf, Mitglied des Stiftungsrates. Neues Domizil: bei den Stifterfirmen, Bernstrasse 81, 3400 Burgdorf.

Luzern - Lucerne - Lucerna

29. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Schmid Unternehmungen, in Luzern, Bürgerstrasse 5, bei Schmid Reisen Luzern AG (Neueintragung). Stiftung laut Statuten vom 26. 9. 1980. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Schmid Unternehmungen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall bzw. bei ihrem Ableben für ihre Hinterbliebenen; ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe: Stiftungsrat und Kontrollstelle. Stiftungsrat: 3 Mitglieder, Präsident: Urs Schmid, von Dietwil und Kriens, in Neuenkirch; Sekretärin: Doris Schmid, von Dietwil und Kriens, in Neuenkirch, und Mitglied: Kurt Stocker, von Emmen und Abtwil, in Luzern. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Stiftungsräte.

29. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Fa. Werner Blättlers Erben, Buchdruckerei und Verlag, in Luzern (SHAB Nr. 99 vom 29. 4. 1967, S. 1465). Gemäss Entscheid des Stadtrates von Luzern vom 23. Oktober 1979 wurde das Stiftungsstatut geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorge-Stiftung Blättler AG**, Druckerei und Verlag. Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift ist Peter Blättler, von und in Luzern.

29. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Fa. Zbinden Sport, in Luzern (SHAB Nr. 93 vom 22. 4. 1961, S. 1143). Gemäss Entscheid des Stadtrates von Luzern vom 22. Oktober 1980 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

29. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Firmen Ebnöther AG, Sempach-Station und Claviag AG, Moosleerau, in Sempach Station, Gemeinde Neuenkirch (SHAB Nr. 192 vom 18. 8. 1979, S. 2673). Richard Feusi ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Kurt Beck, von Zürich, in Neuenkirch. Urs Fries, bisher Mitglied, ist nun Vizepräsident; er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien.

30. Oktober 1980

Wohlfahrtsfonds der Bau A.G. Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 66 vom 19. 3. 1949, S. 744). Hans Baumann sen. und Dr. Anton Erni sind infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neuer Präsident ist Hans Baumann, von und in Reiden, und neues Mitglied Josef Zimmerli, von und in Reiden; sie zeichnen kollektiv zu zweien. Neue Adresse: Schönbühlung 6, bei Hans Züsli Treuhand AG, 6005 Luzern.

31. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Imbach & Co., in Nebikon (SHAB Nr. 114 vom 17. 5. 1980, S. 1677). Gemäss Entscheid des Gemeinderates von Nebikon vom 9. Oktober 1980 wurde das Stiftungsstatut geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorge-Stiftung der Firma Imbach & Cie. AG**, Nebikon. Weitere Änderungen berühren keine publikationspflichtigen Tatsachen.

Schwyz - Schwyz - Svitto

30. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Firma GBC Manufacturing Corporation, bisher in Wollerau (SHAB Nr. 30 vom 5. 2. 1977, S. 391). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 13. Januar 1980 und 29. April 1980 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde, Kanton Schwyz, vom 25. April 1980 und 8. Mai 1980 wurde der Sitz nach Pfäffikon, Gemeinde Freienbach, verlegt. Der Name lautet nun: **Personalfürsorge-Stiftung der Firma GBC (Schweiz) AG**. Die Stiftungsrunde wurde revidiert. Die Unterschriften von Robert Egler, Präsident des Stiftungsrates; Josef Feusi sowie Walter Schildknecht, beide Mitglieder des Stiftungsrates, sind erloschen. Die Stiftung wird neu mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch: Ernst Maurer, von Sargans, in Zumikon, Präsident; Peter Busshart, von Zürich, in Wädenswil, und Christine Blättler, von und in Wädenswil, beide Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Churerstrasse 162, bei der Stifterfirma.

Nidwalden - Nidwald - Untervaldo Sottoselva

29. Oktober 1980

Wohlfahrtsstiftung der Firma Herbert Reinecke, Beckenried, in Beckenried (SHAB Nr. 127 vom 3. 6. 1967, S. 1901). Werner Reinecke, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Bürger von Beckenried.

3. November 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Josef Bünler AG, in Büren, Gemeinde Oberdorf (SHAB Nr. 235 vom 7. 10. 1978, S. 3094). Franz Rohrer ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Josef Joller, von Dallenwil, und Josef Amstutz, von Engelberg, beide in Büren, Gemeinde Oberdorf NW; sie zeichnen kollektiv zu zweien, jedoch nicht unter sich, sondern nur zusammen mit einem der übrigen zeichnungsberechtigten Stiftungsratsmitglieder.

Zug - Zoug - Zugo

30. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Bossard-Holding AG, in Zug, Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma usw. (SHAB Nr. 278 vom 26. 11. 1977, S. 3799). Die Unterschrift von Josef Baumann ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat, als Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien, wurde gewählt: Judith Garovi, von Alpnach, in Cham.

Freiburg - Fribourg - Friburgo**Bureau d'Estavayer-le-Lac**

29. Oktober 1980

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de J. V. Chanez - R. Diserens S.A. à Estavayer-le-Lac, R. Diserens - J. V. Chanez S.A. à Payerne, J. P. Crotti, R. Diserens & J. V. Chanez S.A. à Moudon, à Estavayer-le-Lac. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 13 octobre 1980, une fondation qui a pour but de prémunir le personnel de l'entreprise contre les conséquences économiques de la vieillesse, de l'invalidité et du décès. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de 3 membres au moins: Jean-Victor Chanez, de Châbles, à Cheyres, président; Roland Diserens, de Savigny, à Estavayer-le-Lac, vice-président; et Georges Nicolet, de Cheiry, à Payerne, secrétaire. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation. Adresse: dans les bureaux de «J. V. Chanez - R. Diserens S.A.», ruelle des Arcades 2, 1470 Estavayer-le-Lac.

Bureau de Fribourg

28. Oktober 1980

Fonds de prévoyance en faveur du personnel des sociétés: Fiduciaires associées S.A., Société fiduciaire Ravier S.A., Fiduciaire Lausannoise Efficia S.A., Fiduciaire de Genève S.A. et Treuhand- und Revisionsgesellschaft Grond A.G., à Fribourg (FOSC du 22. 1. 1977, no 18, p. 230). Suivant décision du conseil de fondation du 3 juillet 1980 approuvée par l'autorité de surveillance du 1er octobre 1980, l'acte de fondation a été modifié. Nouvelle dénomination: **Fonds général de prévoyance FAS en faveur du personnel des sociétés Fiduciaires Associées S.A. et sociétés affiliées.**

Bureau de Morat (district du Lac)

29. Oktober 1980

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de l'Association du Foyer St. Joseph, Courtepin, à Courtaman (FOSC du 21. 12. 1963, no 299, p. 3624). Charles Droux, secrétaire, et Victor Vermot, membre, étant décédés, et Joseph Joye, président, et René Barras, membre, étant démissionnaires; leurs signatures sont radiées. Nouveaux membres: Louis Abriel, de Domdidier, à Villars-sur-Glâne, président; Joseph Bays, de Chavannes-les-Forts, à Courtepin, secrétaire; Michel Loutan, de Cheyres et Châtillon, à Fribourg, membre, et Joseph Thomet, de La Roche, à Courtepin, membre; qui engagent la fondation en signant collectivement à deux.

Büro Tafers (Bezirk Sense)

29. Oktober 1980

Altersheim St. Wolfgang, in Dürdingen, Stiftung (Neueintragung). Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 22. 5. 1980 eine Stiftung. Sie bezweckt, Betagten und Invaliden aus den Gemeinden Bösinggen, Dürdingen, Schmitten, Ueberstorf und Winnwil-Flamatt, Obdach und Pflege zu gewähren. Dem Stiftungsrat gehören an: Theo Nussbaumer, von Winnwil, in Bösinggen, Präsident; Max Jeckelmann, von und in Dürdingen, Vizepräsident, und Josef Zurkinden, von Dürdingen und Freiburg, in Dürdingen, Sekretär-Kassier; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil in St. Wolfgang, Dürdingen.

Solothurn - Soleure - Soletta**Büro Lebern in Solothurn**

29. Oktober 1980

Stiftung Albert Müller AG, Schraubenfabrik und Façonreherei, in Feldbrunn - St. Niklaus (SHAB Nr. 290 vom 10. 12. 1977, S. 3955). Domizil infolge Neunummerierung nun: Kirchweg 1.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città**Berichtigung**

Fürsorge-Stiftung der Freien Evangelischen Schule, in Basel (SHAB Nr. 257 vom 1. 11. 1980, S. 3579). Das gelöschte Stiftungsratsmitglied heisst richtig: Louise Gurtner.

27. Oktober 1980

Emanuel Hoffmann-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 93 vom 22. 4. 1978, S. 1259). Einzelunterschrift neu: Dr. Vera Oeri, von und in Basel, Stiftungsratspräsidentin. Maja Sacher, bisher Stiftungsratspräsidentin, zeichnet nun als Stiftungsratsmitglied zu zweien.

27. Oktober 1980

Fürsorge-Stiftung der Baer AG, in Basel (SHAB Nr. 262 vom 8. 11. 1975, S. 2985). Domizil nun: Entenweidstr. 74, bei Baer AG.

29. Oktober 1980

Humanus-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 5 vom 7. 1. 1978, S. 57). Domizil nun: Arnold Böcklin-Strasse 25, bei Wirtschaftstreuhand AG.

29. Oktober 1980

Perlenfonds der Sandoz AG, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 171 vom 24. 7. 1976, S. 2125). Unterschriften Dr. h. c. Carl Maurice Jacottet, Präsident des Stiftungsrates, sowie Dr. Ernest Merliand und Dr. Max Aebi, beide Mitglieder des Stiftungsrates, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Pierre Biedermann, von Basel, in Oberwil BL; Dr. Roger Boissonas, von Genf, in Basel; Dr. Alfred Burckhardt, von und in Basel; Dr. Heinrich Olätli, von Bern, in Basel; Dr. Stephan Guttman, von Basel, in Allschwil; Dr. Richard Kern, von Bläsch, in Arlesheim; Dr. Armin M. Kessler, Bürger der USA, in Binningen; Albert Nussbaumer, von Riehen und Mümliswil-Ramiswil, in Binningen; Dr. Ulrich Oppikofer, von Bern und Siegershausen, in Seltisberg; Dr. Konrad Saameli, von Weinfelden, in Böttlingen; Dr. Jürg Saxon, von Altstätten SG und Küssnacht ZH, in Oberwil BL; Prof. Dr. Marc Sieber, von und in Basel; Bruno Stalder, von Marbach LU, in Binningen; Daniel C. Wagnière, von Fey, Ruyeres und Colony, in Binningen; Dr. Hans Winkler, von Rüdlingen, in Basel, und Hans Heiner Zaeslin, von und in Basel, alle Mitglieder des Stiftungsrates, zeichnen nun als Präsident des Stiftungsrates zu zweien. Es wohnen nun die Mitglieder des Stiftungsrates: J. Peter Christen in Basel, Dr. Jakob Benz in Binningen, Dr. Adolphe Kaufmann in Biel-Benken und Dr. Robert Scheitlin in Binningen.

29. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Paap & Cie., Inhaber Albert Ley, in Basel (SHAB Nr. 48 vom 26. 2. 1977, S. 654). Stiftung infolge Sitzverlegung nach Schönenbuch (SHAB Nr. 251 vom 25. 10. 1980, S. 3495) im Handelsregister Basel-Stadt von Amtes wegen gelöscht.

29. Oktober 1980

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Société Internationale Pirelli SA, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 298 vom 20. 12. 1975, S. 3392). Domizil nun: St. Jakobs-Strasse 54, bei Société Internationale Pirelli SA.

29. Oktober 1980

Stiftung für soziale Zwecke des Vereins der Angestellten Coop Basel ACV, in Basel (SHAB Nr. 296 vom 17. 12. 1977, S. 4026). Unterschrift Wolfgang Böhringer, Stiftungsratsvizepräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Cipriano Bertoli, von Winterthur, in Muttenz, Stiftungsratsvizepräsident.

29. Oktober 1980

Fürsorge-Stiftung der Firma Labaz AG, in Basel (SHAB Nr. 167 vom 19. 7. 1980, S. 2434). Domizil nun: Birmannsgasse 8, bei Labaz AG.

30. Oktober 1980

Gemeinschaftsstiftung der Dato-Treuhand Liestal AG zur Förderung der Personalfürsorge, bisher in Liestal (SHAB Nr. 75 vom 1. 4. 1978, S. 991). Änderung der Stiftungsurkunde: 19. 9. 1980, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 14. 10. 1980. Ursprüngliche Stiftungsurkunde: 7. 3. 1978. Sitz nun: Basel, Riehring 153. Name der Stiftung nun: **Gemeinschaftsstiftung der Dato-Treuhand AG zur Förderung der Personalfürsorge**. Zweck: Personalfürsorge für die Kunden der Stifterin und andere Interessenten und deren Arbeitnehmer durch Sicherung der genannten Destinatarie gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und unverschuldeter Notlage sowie der Angehörigen der genannten Destinatarie gegen die wirtschaftlichen Folgen des Todes dieser Destinatarie. Stiftungsrat: mindestens 3 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Walter Baumann, von Mülligen, in Reinach BL, Stiftungsratspräsident, sowie Heinrich Zingg, von Rothenburg, in Wittinsburg, und Marcel Länzlinger, von Mosnang, in Wollinswil, beide Stiftungsratsmitglieder (alle bisher).

30. Oktober 1980

Personalfürsorge-Stiftung F. Rickenbacher, Architekt, in Basel (SHAB Nr. 245 vom 18. 10. 1980, S. 3406). Domizil nun: Aeschenvorstadt 37, bei Stieger Riggbach Dürr & Schlager, Advokatur und Notariat.

30. Oktober 1980

Stiftung zur Förderung des Naturhistorischen Museums, in Basel (SHAB Nr. 27 vom 2. 2. 1974, S. 321). Unterschriften Prof. Dr. Hans Schaub und Prof. Dr. Roland Bay, beide Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Prof. Dr. Urs Rahm, von Basel, in Himmelried, Stiftungsratsmitglied.

31. Oktober 1980

Unterstützungsfonds der Bragtank AG, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 167 vom 21. 7. 1979, S. 2347). Domizil: Westquaistrasse 12, bei Bragtank AG. Kurt Girard, Stiftungsratsmitglied, wohnt nun in Kaiseraugst.

31. Oktober 1980

Tschopp-Vorsorge-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 57 vom 9. 3. 1974, S. 658). Domizil: Dreispitzstrasse 10, bei W. Tschopp AG.

31. Oktober 1980

Fürsorgefonds für das Personal der Bank für Internationalen Handel AG, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 282 vom 1. 12. 1979, S. 3790). Domizil nun: Aeschengraben 26, bei Banque Nationale de Paris (Suisse) SA.

31. Oktober 1980

Wohlfahrtsfonds der Gaba AG, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 241 vom 14. 10. 1978, S. 3174). Unterschrift zu zweien neu: Hanspeter Lüdlin, von und in Basel, Stiftungsratsmitglied.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

28. Oktober 1980

Pensionskasse der Firma Walter Stücklin AG, in Aesch (SHAB Nr. 4 vom 6. 1. 1979, S. 42). Domizil wegen behördlicher Strassenumbenennung neu: Dornacherstrasse 197, bei der Stifterin.

28. Oktober 1980

Stiftung «Dorfmuseum Therwil», in Therwil, Starenstrasse 9, beim Präsidenten. Neue Stiftung. Datum der Stiftungsurkunde: 19. Juni 1980. Zweck: Führung eines Dorf museums für Therwil und der damit verbundenen Tätigkeit, wobei der Erwerb einer stiftungseigenen Liegenschaft angestrebt wird. Stiftungsrat: 7 bis 9 Mitglieder. Die Stiftung wird vertreten mit Kollektivunterschrift zu zweien durch: Dr. Julian Henny, von Obersaxen, als Präsident; Rudolf Möschlin, von Etingen und Basel, als Kassier; Urs Gebhard, von Basel, und Gregor Gschwind, von Therwil; letztere beiden als Mitglieder, alle wohnhaft in Therwil.

31. Oktober 1980

Fürsorgestiftung der Adolf Meury AG, in Arlesheim (SHAB Nr. 39 vom 16. 2. 1963, S. 489). Mitglied des Stiftungsrates, Aktuar und Rechnungsführer, mit Kollektivunterschrift zu zweien neu: Max Frei, von Rüttenen, in Arlesheim. Der bisherige Aktuar Paul Gschwind-Schatz ist nun Vizepräsident des Stiftungsrates; er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

29. Oktober 1980

Vorsorgestiftung des Landwirtschaftlichen Genossenschaftsverbandes Schaffhausen (GVS), in Schaffhausen (SHAB Nr. 150 vom 30. 6. 1979, S. 2107). Die Unterschrift von Werner Meyer ist erloschen. Unterschrift zu zweien zusammen mit dem Aktuar führt neu: Kurt Müller-Mühl, von und in Thayngen, Präsident der Stiftungskommission.

St. Gallen - Saint-Gall - San Gallo

28. Oktober 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Möbel Buob AG, in Marbach (SHAB Nr. 91 vom 19. 4. 1980, S. 1290). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 21. Oktober 1980 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Zweck ist: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Tochtergesellschaften oder der Stifterfirma wirtschaftlich nahestehende Betriebe können der Stiftung angeschlossen werden.

29. Oktober 1980

Fürsorgestiftung der Arova Rorschach AG, in Rorschach (SHAB Nr. 52 vom 3. 3. 1979, S. 691). Die Unterschriften von Eckart Hasler, Präsident des Stiftungsrates, und Hans Babst, Verwalter, sind erloschen. Neuer Präsident ist das bisherige Stiftungsratsmitglied Arthur Sulzer, welcher weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien führt. Kollektivunterschrift zu zweien (ausserhalb des Stiftungsrates) wurde erteilt an Hanspeter Hess, von Altdorf SH, in Laufen-Uhwiesen, Verwalter.

29. Oktober 1980

Pensionskasse der Arova Rorschach AG, in Rorschach, Stiftung (SHAB Nr. 152 vom 2. 7. 1977, S. 2186). Die Unterschriften von Eckart Hasler, Präsident des Stiftungsrates, und Hans Babst, Verwalter, sind erloschen. Neuer Präsident ist das bisherige Stiftungsratsmitglied Arthur Sulzer, welcher weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien führt. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Friedrich August Hahner, von Arlesheim, in Rorschach. Ferner wurde Kollektivunterschrift zu zweien (ausserhalb des Stiftungsrates) erteilt an Hanspeter Hess, von Altdorf SH, in Laufen-Uhwiesen, Verwalter.

29. Oktober 1980

Pensions- & Fürsorgefonds der Firma F. Beerli & Co., Gossau SG, in Gossau, Stiftung (SHAB Nr. 207 vom 4. 9. 1976, S. 2547). **Pensionsversicherung für Angestellte der Firma A. Fröhlich & Co., happy-Bettwarenfabriken, in Gossau**, Stiftung (SHAB Nr. 299 vom 21. 12. 1974, S. 3420).

Die Unterschrift von Karl Keckeis, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Franz Haupte, von Appenzell, in St. Gallen.

29. Oktober 1980

Pensionsversicherung für Mitarbeiter der Firma Fröhlich & Co., happy-Bettwarenfabriken, in Gossau, Stiftung (SHAB Nr. 146 vom 25. 6. 1977, S. 2103). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Karl Keckeis und Adolf Walsen sind erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Franz Haupte, von Appenzell, in St. Gallen.

29. Oktober 1980

Personalfürsorgestiftung der Johann Loher AG, Montlingen, in Montlingen, Gemeinde Oberriet (SHAB Nr. 155 vom 6. 7. 1974, S. 1869). Die Unterschrift von Johann Loher-Kühnis, Präsident des Stiftungsrates, ist infolge Todes erloschen. Neuer Präsident ist das bisherige Stiftungsratsmitglied Walter Loher, welcher weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien führt.

29. Oktober 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Peter Zücherer, Auto-Carosserie, in Gollach (SHAB Nr. 90 vom 19. 4. 1975, S. 1033). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 21. Oktober 1980 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens 2 Mitgliedern.

30. Oktober 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Niederer-Künzle AG, in Ebnet-Kappel (SHAB Nr. 231 vom 2. 10. 1976, S. 2798). Die Unterschrift von Walter Niederer-Raschle, Präsident des Stiftungsrates, ist infolge Todes erloschen. Neu wurde mit Einzelunterschrift in den Stiftungsrat und als Präsidentin gewählt: Martha Niederer-Raschle, von Reute AR, in Ebnet-Kappel.

30. Oktober 1980

Wohlfahrtsfond der Accordina AG, Altstätten (St. Gall), in Altstätten, Stiftung (SHAB Nr. 70 vom 24. 3. 1979, S. 939). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 21. Oktober 1980 wurde die Stiftungsurkunde neu gefasst. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Accordina A.G.** Zweck ist: Fürsorge für das Personal der Stifterfirma und deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Ableben, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und bei besonderer Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Die übrigen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

31. Oktober 1980

Personalfürsorgestiftung der Favor Rohner-Vögtlin AG, in Flawil (SHAB Nr. 197 vom 24. 8. 1974, S. 2320). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Rudolf Dietiker und Dr. Hans Rudolf Kunz sind erloschen. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Elsa Rohner-Stehreberger, von Lengwil-Oberhofen, Gemeinde Oberhofen, und Josef Zweifel-Zahner, von Schänis, beide in Flawil. Neue Adresse: bei der Stifterfirma, Riedernstrasse 21, 9230 Flawil (amtliche Strassenumbenennung).

3. November 1980

Fürsorgestiftung für die Angestellten und Arbeiter der Starrfräsmaschinen A.-G., in Rorschacherberg (SHAB Nr. 229 vom 30. 9. 1978, S. 3023).

Wohlfahrts-Stiftung der Firma C. Hoegger & Cie. A.-G., in Gossau (SHAB Nr. 144 vom 23. 6. 1979, S. 2026).

Wohlfahrtsfond der Starrfräsmaschinen A.-G., in Rorschacherberg, Stiftung (SHAB Nr. 229 vom 30. 9. 1978, S. 3023).

Das Stiftungsratsmitglied Manfred Widmer wohnt nun in St. Gallen.

Aargau - Argovie - Argovia

28. Oktober 1980

Personalfürsorgestiftung der Adam Touring-Autobedarf GmbH, in Würenlos (SHAB Nr. 281 vom 30. 11. 1974, S. 3205). Robert Huber, Stiftungsratspräsident, wohnt nun in Wettingen. Unterschrift Beat Küng, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Heinz Keller, von Oberthal, in Deitingen, Stiftungsratsmitglied. Domiziladresse: Grossezelg 20.

29. Oktober 1980

Sparversicherung der Gewerbank Baden, in Baden, Stiftung (SHAB Nr. 27 vom 2. 2. 1974, S. 322). Unterschrift Franz Xaver Peter, Stiftungsratspräsident, erloschen. Eduard Gibel, bisher Mitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien. Unterschrift zu zweien neu: Hans Krissler, von und in Baden, Stiftungsratsmitglied.

29. Oktober 1980

Stiftung Reusstal, in Bremgarten (SHAB Nr. 134 vom 11. 6. 1977, S. 1930). Unterschrift Paul Ernst, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Albert Räder, von Benzenschwil und Baden, in Baden, Stiftungsratspräsident.

29. Oktober 1980

Theophil Roniger-Stiftung, in Rheinfelden (SHAB Nr. 121 vom 27. 5. 1978, S. 1678). Unterschrift zu zweien neu: Theodor Tschanz, von Niederwichtach, in Rheinfelden, Stiftungsratsmitglied.

31. Oktober 1980

Personalfürsorgestiftung der Firmen Möbelfabrik Seon AG und Dössegger Möbel AG, in Seon (SHAB Nr. 119 vom 22. 5. 1976, S. 1463). Unterschrift Berta Dössegger, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Markus Dössegger, von und in Seon, Stiftungsratsmitglied.

31. Oktober 1980

Wohlfahrtsfonds der Firma Hans Hassler & Co AG in Aarau, in Aarau, Stiftung (SHAB Nr. 161 vom 13. 7. 1957, S. 1897). Neue Stiftungsurkunde vom 22./29. 9. 1977 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 19. 8. 1980. Name nun: **Wohlfahrtsfonds der Firma Hans Hassler AG, Aarau**. Zweck nun: Sicherung der Arbeitnehmer der Stifterin inklusive der am Unternehmen beteiligten Mitglieder der Geschäftsleitung bei Alter, Invalidität und Tod.

3. November 1980

Vorsorgestiftung der Firma Spribag AG, in Widen (SHAB Nr. 124 vom 29. 5. 1976, S. 1525). Unterschrift Bruno Roth, Stiftungsratsvizepräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien mit Vertreter der Stifterin neu: Paul Seidel, von Zürich, in Berikon, Stiftungsratsmitglied (Vertreter der Arbeitnehmer).

3. November 1980

Personalfürsorgestiftung der Firma Baugeschäft P. Doninelli AG, in Staufeu (SHAB Nr. 121 vom 26. 5. 1979, S. 1713). Unterschrift Emma Doninelli, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Therese Suter, von Schafisheim, in Staufeu, Stiftungsratsmitglied.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Locarno

29. Oktober 1980

Fondazione Eranos e Alvine von Keller, in Ascona. la tenuta di conferenze annuali, ecc. (FUSC del 2. 8. 1980, n. 179, p. 2602). Rudolf Ritsema, amministratore unico, e Pauline Ritsema, procuratrice, sono ora attenti di Ascona.

31. Oktober 1980

Fondazione di previdenza per il personale della A. Bertolazzi graniti S.A., in Tenero-Contrà, la previdenza a favore dei dipendenti, ecc. (FUSC del 18. 8. 1973, n. 192, p. 2317). Alfonso Bertolazzi, per decesso, e Mario Biella, per dimissione, non fanno più parte del consiglio di fondazione; le loro firme sono cancellate. Francis Bertolazzi, da Rivera in Minusio, presidente, e Dario Pellegrini, da e in Tenero-Contrà, segretario, sono nominati nuovi membri con firma collettiva a due.

Ufficio di Lugano

31. Oktober 1980

Fondo di previdenza per il personale della Carrozeria Bernasconi & Co. S.A., in Lugano, via Bagutti 6, c/o Carrozeria Bernasconi & Co. S.A. (nuova iscrizione). Sotto questa denominazione, è stata costituita con atto pubblico del 23. 9. 1980, una fondazione. Scopo: la previdenza a favore dei beneficiari contro le conseguenze economiche della vecchiaia, morte, invalidità, malattia, infortunio e nei casi di stato di bisogno. Gli organi della fondazione sono il consiglio di fondazione composto di almeno 2 membri e la commissione di revisione. Il consiglio di fondazione è attualmente composto da: Pierre Bernasconi, da Chiasso in Lugano, presidente; Ugo Ghiggia, da Sonvico in Dino, vice-presidente; Nelly Bernasconi, da Chiasso in Lugano, segretaria, e Carla Luiselli, da Robasacco in Lugano; tutti con firma collettiva a due.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Avenches

23. Oktober 1980

Château de Constantine, Fondation de la Société d'Utilité Publique, à Constantine (FOSC du 13. 12. 1975, p. 3324). Henri Fauconnet, de Genève, à Collonge-Bellerive, a été désigné comme secrétaire. Paul Weber a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Signature collective à deux du président ou vice-président et de le trésorier ou le secrétaire.

Bureau de Lausanne

28. Oktober 1980

Caisse de retraite en faveur du personnel de la Gérance de Rham et Cie, à Lausanne (FOSC du 24. 2. 1968, p. 404). La signature d'André Rey, Pierre-Hediger et Florian Descloués est radiée. Le secrétaire William de Rham est nommé vice-président et continue à signer collectivement à deux. Nouveaux membres du conseil avec signature collective à deux: Michel Pignolet, de Misery, à Lausanne, président; Germaine Fontollet, de Pizy, à Lausanne, trésorière, et Donald Bonjour, de Blonay, à Lausanne, secrétaire.

29. Oktober 1980

Fonds de prévoyance de Presses Centrales Lausanne S.A. en faveur du personnel de l'entreprise, à Lausanne (FOSC du 18. 3. 1978, p. 849). La signature de Henri Rossier est radiée. Nouveau membre du conseil avec signature collective à deux: Roger Bréchon, d'Ursins, à Lausanne.

3. novembre 1980

Fondation A., R. et J. Leenaards, à Lausanne, chemin des Charmettes 9, chez Charles Gonseth. Nouvelle fondation. Date des statuts: 26 août 1980. But: accorder des subsides à des œuvres philanthropiques ou d'utilité publique à caractère scientifique, culturel, social ou de santé publique. Comité: 5 membres au moins. La fondation est engagée par Antoine Leenaards, de Belgique, à Lausanne, président, ou Rosy Leenaards, de Belgique, à Lausanne, vice-présidente, signant collectivement à deux entre eux ou avec les autres membres du comité; Charles Gonseth, de Saanen, à Pully, secrétaire; Pierre de Boccad, de Fribourg, à Chêne-Bougeries, et Henri Isliker, de Schaffhouse, à Lausanne.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

3. novembre 1980

Caisse de retraite en faveur du personnel d'Edouard Dubied & Cie (Société Anonyme), à Couvet (FOSC du 16. 2. 1980, no 39, p. 544). La procuration de Georges Desaulles est radiée. Gilbert Kolly, d'Arconciel, à Bôle, est nommé fondé de procuration avec signature collective à deux.

3. novembre 1980

Fonds en faveur du personnel de Edouard Dubied & Cie, (Société Anonyme), à Couvet (FOSC du 11. 12. 1976, no 291, p. 3551). La procuration de Georges Desaulles est radiée. Jacques Isely, du Locle, à Auvornier, est nommé fondé de procuration avec signature collective à deux.

Bureau de Neuchâtel

24. Oktober 1980

Fondation en faveur du personnel de Brasserie Müller S.A., à Neuchâtel (FOSC du 14. 10. 1972, no 242, p. 2674). Selon acte authentique du 21. octobre 1980 et décision du Conseil d'Etat de la République et Canton de Neuchâtel du 27. août 1980, la fondation a modifié son nom en: **Fondation en faveur du personnel de la Brasserie Müller S.A.**, et son but comme suit: apporter une aide complémentaire aux membres du personnel de la fondatrice dans les cas non couverts ou insuffisamment couverts par les prestations de la caisse de retraite de la fondatrice, ou des autres institutions publiques et obligatoires. Elle peut allouer à ladite caisse de retraite les montants nécessaires pour augmenter ou compléter ses prestations, de même qu'elle peut prendre à sa charge les cotisations dues par la fondatrice à la caisse de retraite, dans la mesure où elles dépassent les cotisations du personnel. Les statuts ont été modifiés en conséquence de même que sur des points non soumis à publication.

Genf - Genève - Ginevra

31. Oktober 1980

Fondation Christoph Eckenstein pour l'étude des relations avec le Tiers-Monde, à Genève (FOSC du 10. 1. 1976, p. 71). Les pouvoirs de Christian Lalive d'Épinay sont radiés. Rudolf Strahm, jusqu'ici secrétaire, nommé vice-président, et Gilbert Rist, de et à Genève, secrétaire, tous deux membres du conseil, signent collectivement à deux.

31. Oktober 1980

Fondation en faveur du personnel de Roto-Sadag SA, à Genève (FOSC du 21. 6. 1980, p. 2122). Les pouvoirs de Jean Studemann sont radiés.

31. Oktober 1980

Fondation sociale de L'UIM, à Genève (FOSC du 3. 12. 1977, p. 3879). Les pouvoirs d'Edouard Schneider et Marcel Sangsue sont radiés. Raymond Zanone, de et à Carouge, secrétaire, et Jacques Lance, de Meinier, à Lancy, membres du conseil signent collectivement à deux.

31. Oktober 1980

Fondation en faveur du personnel de Uniroy International SA, à Carouge (FOSC du 13. 10. 1979, p. 3247). Les pouvoirs de John A. Landesberger sont radiés. Fritz Schädli, de et à Veyrier, membre du conseil, signe collectivement à deux.

31. Oktober 1980

Caisse de vieillesse du personnel ouvrier de Lucifer SA, à Carouge, fondation (FOSC du 18. 11. 1978, p. 3577). Acte de fondation modifié le 28. 10. 1980. Nouveau nom: **Caisse de vieillesse du personnel ouvrier de Sperry Vickers Lucifer SA**. But: prémunir le personnel ouvrier de la fondatrice, à Carouge, contre les conséquences économiques de la vieillesse, de l'invalidité partielle ou totale et de la mort. Adresse: 16, chemin du Faubourg-de-Cruseilles, chez Sperry Vickers Lucifer SA.

Jura - Jura - Giura

Bureau de Porrentruy

3. novembre 1980

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Maison Maurice Girardin, à Bonfol (FOSC du 10. 7. 1976, no 159, p. 1968). Maurice Girardin, du Bémont, habite actuellement à Bonfol; Emile Tallat, de Vendincourt, habite actuellement à Bonfol.

Bank Finalba Aktiengesellschaft, Zürich

Zwischenbilanz per 30. September 1980
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven		Passiven		
	Fr.	Fr.		
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		11 098 732.17	Bankenkreditoren auf Sicht	494 584.63
Bankendebitoren auf Sicht		4 048 279.49	Bankenkreditoren auf Zeit	60 613 680.32
Bankendebitoren auf Zeit		7 102 547.—	– davon mit einer Laufzeit bis zu 90 Tagen	—
– davon mit einer Laufzeit bis zu 90 Tagen	7 000 000.—		– davon mit Rangrücktritt	2 500 000.—
Wechsel und Geldmarktpapiere		69 889.39	Kreditoren auf Sicht	19 296 367.66
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		31 457 723.13	Kreditoren auf Zeit	24 960 111.05
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		22 484 362.43	– davon mit einer Laufzeit bis zu 90 Tagen	10 059 360.75
– davon mit hypothekarischer Deckung	5 341 019.13		Depositenkonti und -hefte	44 854 322.09
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		256 221 764.86	Kassa-Obligationen	153 117 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		26 229 017.54	Sonstige Passiven	46 767 766.86
– davon mit hypothekarischer Deckung	460 491.13		Aktienkapital	20 000 000.—
Wertschriften		4 385 636.30	Gesetzliche Reserve	3 300 000.—
Dauernde Beteiligungen		7 200 000.—	Andere Reserve	3 300 000.—
Andere Liegenschaften		1 857 602.19	Gewinnvortrag	206 377.37
Sonstige Aktiven		4 754 655.48		
		376 910 209.98		376 910 209.98

Ergänzende Angaben zur Bilanz per 30. September 1980		Fr.	Fr.	
Gesamtbetrag der Auslandaktiven		6 410 174.82	Kautionen	2 007 500.—

Citibank, N.A., New York
Zweigniederlassungen in der Schweiz
(Zürich, Genf, Lausanne, Lugano)Zwischenbilanz per 30. September 1980
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven		Passiven		
	Fr.	Fr.		
1.1 Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		92 875 872.12	2.1 Bankenkreditoren auf Sicht	63 336 219.14
1.2 Bankendebitoren auf Sicht		36 186 389.09	2.1.1 – davon mit Hauptbank, anderen Zweigniederlassungen und beherrschten Banken	41 951 246.62
1.2.1 – davon mit Hauptbank, anderen Zweigniederlassungen und beherrschten Banken	30 346 788.34		2.2 Bankenkreditoren auf Zeit	466 109 888.91
1.3 Bankendebitoren auf Zeit		392 076 210.13	2.2.1 – davon mit Hauptbank, anderen Zweigniederlassungen und beherrschten Banken	218 755 000.—
1.3.1 – davon mit Hauptbank, anderen Zweigniederlassungen und beherrschten Banken	194 388 900.—		2.2.2 – davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	383 066 888.91
1.3.2 – davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	282 229 413.91		2.3 Kreditoren auf Sicht	256 702 865.08
1.4 Wechsel und Geldmarktpapiere		37 657 660.50	2.3.1 – davon mit beherrschten Tochtergesellschaften	276 071.26
1.4.1 – davon Reskriptionen und Schatzscheine	13 500 000.—		2.4 Kreditoren auf Zeit	137 153 134.80
1.5 Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		146 966 675.50	2.4.1 – davon mit beherrschten Tochtergesellschaften	140 000.—
1.5.1 – davon mit beherrschten Tochtergesellschaften	7 161 881.83		2.4.2 – davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	88 097 869.54
1.6 Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		63 152 496.72	2.5 Kassenobligationen und Kassenscheine	21 282 000.—
1.6.2 – davon mit hypothekarischer Deckung	2 137 299.15		2.6 Akzente und Eigenwechsel	9 250 323.45
1.7 Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		138 182 482.17	2.7 Sonstige Passiven	73 685 156.37
1.8 Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		173 942 421.16	2.7.1 – davon mit Hauptbank, anderen Zweigniederlassungen und beherrschten Tochtergesellschaften	3 800 065.05
1.8.2 – davon mit hypothekarischer Deckung	4 070 633.45		2.8 Dotationskapital	100 000 000.—
1.9 Kontokorrent-Kredite und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften		967 934.27	2.9 Gesetzliche Reserve	9 303 000.—
1.10 Wertschriften		22 563 495.—		
1.11 Sonstige Aktiven		32 250 951.09		
1.11.1 – davon mit Hauptbank, anderen Zweigniederlassungen und beherrschten Tochtergesellschaften	917 182.27			
Total Aktiven		1 136 822 587.75	Total Passiven	1 136 822 587.75
Zusammenfassung der Aktiven mit Hauptbank, anderen Zweigniederlassungen, beherrschten Tochtergesellschaften und Banken (betrifft nur die Rubriken 1.2, 1.3, 1.5, 1.11)		232 814 752.44	Zusammenfassung der Passiven mit Hauptbank, anderen Zweigniederlassungen, beherrschten Tochtergesellschaften und Banken (betrifft nur die Rubriken 2.1, 2.2, 2.3, 2.4, 2.7)	264 922 382.93

Manufacturers Hanover Trust Company, New York,
Zürich BranchZwischenbilanz per 21. September 1980
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven		Passiven		
	Fr.	Fr.		
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		34 395 588.60	Bankenkreditoren auf Sicht	31 418 789.47
Bankendebitoren auf Sicht		10 951 316.98	– Anteil der Hauptbank, anderer Zweigniederlassungen und Tochterbanken	9 702 875.13
– Anteil der Hauptbank, anderer Zweigniederlassungen und Tochterbanken	6 976 215.54		Bankenkreditoren auf Zeit	138 481 742.—
Bankendebitoren auf Zeit		114 286 519.15	– Anteil mit Restlaufzeit bis zu 90 Tagen	84 299 650.84
– Anteil mit Restlaufzeit bis zu 90 Tagen	52 525 769.15		– Anteil der Hauptbank, anderer Zweigniederlassungen und Tochterbanken	40 913 579.98
– Anteil der Hauptbank, anderer Zweigniederlassungen und Tochterbanken	21 756 614.—		Kreditoren auf Sicht	30 297 982.99
Wechsel und Geldmarktpapiere		10 434 136.71	– Anteil der Tochtergesellschaften	237 776.02
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		7 227 706.55	Kreditoren auf Zeit	41 536 360.—
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		20 806 869.43	– Anteil mit Restlaufzeit bis zu 90 Tagen	14 541 060.—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		39 605 649.84	Akzente und Eigenwechsel	4 206 238.60
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		41 049 378.47	Sonstige Passiven	11 752 336.88
Kontokorrent-Kredite und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften		2 412 400.—	Dotationskapital	45 000 000.—
Wertschriften		16 689 500.—	Gesetzliche Reserven	138 500.—
Sonstige Aktiven		7 398 038.80	Gewinnvortrag vom Vorjahr	2 425 154.59
Bilanzsumme		305 257 104.53		
			Bilanzsumme	305 257 104.53
Zusammenfassung Hauptsitz, andere Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften		28 732 829.54	Zusammenfassung Hauptsitz, andere Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften	50 854 231.13
Total Aktiven			Total Passiven	

Banque Keyser Ullmann en Suisse S.A., Genève

Bilan intermédiaire au 30 septembre 1980
(sans compte de pertes et profits)

Actif		Passif	
	Fr.		Fr.
Caisse, compte de virement et compte de chèques postaux		Engagements en banque à vue	4 861 858.53
Avoirs en banque à vue		Engagements en banque à terme	62 001 694.—
Avoirs en banque à terme		— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	43 194 958.—
— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	21 861 550.—	Créanciers à vue	8 934 722.27
Effets de change et papiers monétaires	297 318.30	Créanciers à terme	600 000.—
Comptes courants débiteurs en blanc	36 265.70	— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	600 000.—
Comptes courants débiteurs gagés	33 732 810.24	Bons de caisse	3 245 000.—
— dont garantis par hypothèque	2 365 388.65	Emprunt obligataire	20 000 000.—
Avances et prêts à terme fixe gagés	59 093 097.45	Autres passifs	9 599 676.57
— dont garantis par hypothèque	5 449 077.25	Capital	20 000 000.—
Titres	3 522 615.43	Réserve légale	1 000 000.—
Participations permanentes	388 250.—	Autres réserves	7 400 000.—
Immeuble à l'usage de la banque	3 140 000.—	Report exercice précédent	775 754.45
Autres actifs	4 144 574.50		
	138 418 705.82		138 418 705.82
			Fr.
		Avals et cautionnements	5 479 806.—

Helvetia-Vie, Compagnie d'assurances sur la vie, Genève

Bilan au 31 décembre 1979

Actif		Passif	
	Fr.		Fr.
Actions et parts sociales	9 919 729.—	Capital social	12 000 000.—
Obligations et lettres de gage	445 632 789.—	Fonds de réserve	2 290 000.—
Créances inscrites dans le livre de la dette	5 265 610.—	Réserve spéciale	5 200 000.—
Prêts à des corporations	6 396 000.—	Fonds de bénéfices constitués pour les répartitions futures	27 026 377.—
Titres de gage immobilier	223 317 244.—	Réserves mathématiques et correction relative à l'échéance des rentes	774 337 049.—
Immeubles	171 209 556.—	Correction relative à l'échéance des primes	21 241 454.—
Prêts et avances sur polices	7 918 131.—	Réserves pour prestations d'assurance en suspens	11 504 117.—
Prêts sur nantissement	762 500.—	Réserves des réassurances acceptées	2 572 950.—
Autres placements	2 990 921.—	Autres réserves techniques de la branche vie	3 032 479.—
Avoirs liquides	9 509 648.—	Réserves techniques des autres branches	13 151 492.—
Avoirs provenant des réassurances	6 402 446.—	Créances des réassureurs	971 093.—
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurances	17 417 232.—	Dettes garanties par gage immobilier	600 000.—
Intérêts et loyers échus mais non recouvrés	1 072 215.—	Dépôts de primes et primes payées d'avance	37 861 377.—
Intérêts courus	10 833 521.—	Autre passif	10 437 098.—
Autre actif	3 976 341.—	Solde à nouveau	398 397.—
	922 623 833.—		922 623 883.—
			Fr.
De l'actif ci-dessus, sont engagés en titre de sûretés, de cautionnements ou de gages	865 502 417.—	Garanties accordées (art. 670 CO)	12 500.—
Genève, le 27 juin 1980		Helvetia-Vie, Compagnie d'assurances sur la vie Jungo Looser	

Banque de l'Indochine et de Suez, Paris,
Succursales de Lausanne, Lugano et GenèveBilan intermédiaire au 30 septembre 1980
(sans compte de pertes et profits)

Actif		Passif	
	Fr.		Fr.
1.1 Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux		2.1 Engagements en banque à vue	43 152 916.52
1.2 Avoirs en banque à vue		2.1.1 — dont les engagements auprès du siège principal, des autres succursales et des banques affiliées	12 182 179.07
1.2.1 — dont les avoirs auprès du siège principal, des autres succursales et des banques affiliées	43 875 454.14	2.2 Engagements en banque à terme	209 308 171.53
1.3 Avoirs en banque à terme	175 707 705.40	2.2.1 — dont les engagements auprès du siège principal, des autres succursales et des banques affiliées	88 217 577.63
1.3.1 — dont les avoirs auprès du siège principal, des autres succursales et des banques affiliées	151 156 643.95	2.2.2 — dont jusqu'à 90 jours d'échéance	171 036 524.44
1.3.2 — dont jusqu'à 90 jours d'échéance	147 254 246.19	2.3 Créanciers à vue	58 171 056.92
1.4 Effets de change et papiers monétaires	2 892 862.74	2.3.1 — dont les engagements auprès des sociétés affiliées	986 574.24
1.4.1 — dont les avoirs auprès du siège principal, des autres succursales et des banques affiliées	132 424.04	2.4 Créanciers à terme	21 075 204.21
1.5 Comptes courants débiteurs en blanc	32 419 022.41	2.4.1 — dont les engagements auprès des sociétés affiliées	—
1.5.1 — dont les avoirs auprès des sociétés affiliées	228 338.76	2.4.2 — dont jusqu'à 90 jours d'échéance	18 550 043.34
1.6 Comptes courants débiteurs gagés	11 199 593.28	2.5 Acceptations et billets à ordre	—
1.6.1 — dont garantis par hypothèques	743 119.30	2.6 Autres passifs	27 729 805.40
1.7 Avances et prêts à terme fixe en blanc	28 406 514.90	2.7 Capital de dotation	50 000 000.—
1.7.1 — dont les avoirs auprès des sociétés affiliées	4 271 409.20	2.8 Réserve légale	1 950 000.—
1.8 Avances et prêts à terme fixe gagés	58 090 823.68		
1.8.1 — dont garantis par hypothèques	16 190 946.57		
1.9 Crédits en comptes courants et prêts à des collectivités de droit public	346 367.26		
1.10 Titres	5 516 778.95		
1.10.1 — dont les avoirs auprès du siège principal, des autres succursales et des banques affiliées	—		
1.11 Participations permanentes	804 692.06		
1.11.1 — dont les avoirs auprès des sociétés affiliées	802 192.06		
1.12 Immeubles à l'usage de la banque	10 745 981.66		
1.13 Autres actifs	6 177 902.15		
	411 387 154.58		411 387 154.58
			Fr.
Récapitulation des avoirs auprès du siège principal, des autres succursales et des sociétés affiliées (sont concernées uniquement les rubriques 1.2, 1.3, 1.4, 1.5, 1.7 et 1.11)	Fr.	Récapitulation des engagements auprès du siège principal, des autres succursales et des sociétés affiliées (sont concernées uniquement les rubriques 2.1, 2.2 et 2.3)	Fr.
Total des actifs	200 466 462.15	Total des passifs	101 386 330.94

Le commerce extérieur de la Suisse durant les neuf premiers mois de 1980

Selon un communiqué de la Direction générale des douanes, une forte expansion, tant nominale que réelle, plus sensible toutefois à l'importation qu'à l'exportation, a caractérisé le commerce extérieur suisse des neuf premiers mois de l'année en cours. Le renchérissement des entrées a certes faibli de trimestre en trimestre, mais l'indice de la période étudiée a encore atteint un niveau bien supérieur à celui de l'année dernière. A l'exportation en revanche, les valeurs moyennes se sont raffermies. Cependant, comme elles variaient dans des proportions beaucoup plus faibles qu'à l'importation, les termes de l'échange se sont détériorés. Par conséquent, le déficit de la balance commerciale a continué de s'aggraver.

Evolution de la balance commerciale¹⁾

janvier- septembre	Importation		Exportation		Solde	Val. des exporta- tions en % de la val. des importat.
	en 1000 tonnes	en millions de fr.	en 1000 tonnes	en millions de fr.		
1976	21 863	26 670,9	2 995	26 488,2	- 182,7	99,3
1977	22 914	31 997,6	3 272	30 490,8	-1 506,8	95,3
1978	24 061	31 575,5	3 120	30 752,7	- 822,8	97,4
1979	24 763	35 084,0	3 662	31 782,9	-3 301,1	90,6
1980	26 664	45 350,7	3 911	36 298,6	-9 052,1	80,0

¹⁾ Dès le 1er janvier 1978 sans l'or industriel

Les importations se sont accrues de 10 266,7 millions de francs ou de 29,3% en comparaison des trois premiers trimestres de l'année dernière, pour s'élever à 45 350,7 millions de francs, et de 4,4% en termes réels, conjointement avec une hausse de 23,8% du niveau des prix. Dans le même laps de temps, les exportations ont augmenté de 4515,7 millions de francs ou de 14,2% et se sont montées à 36 298,6 millions de francs. Comme les valeurs moyennes surpassaient de 11,1% la cote atteinte un an auparavant, une progression réelle de 2,8% s'est ensuivie. L'exclusion des métaux précieux et des pierres gemmes, qui influaient considérablement sur les résultats du commerce extérieur, a réduit la majoration nominale (importation: +23,4%; exportation: +12,1%) et le renchérissement (respectivement +12,9 et +5,4%), mais révélé en revanche une augmentation réelle beaucoup plus importante (+9,3 et +6,4%). D'une année à l'autre, le solde passif de la balance commerciale s'est alourdi et a passé de 3301,1 à 9052,1 millions de francs (de 3406,7 à 7480,4 millions de francs sans métaux précieux, etc.).

Importation

(cf. tableau I)

Avec un accroissement de 18,0% par rapport aux neuf premiers mois de 1979, les importations de biens d'équipement se sont signalées par l'augmentation réelle la plus prononcée. Elles se sont nominale-ment amplifiées de 1509,6 millions de francs ou de 26,0%, compte tenu d'une progression de 6,8% de la valeur moyenne. Presque toutes les catégories de marchandises ont contribué au surcroît de la valeur et du volume. L'approvisionnement en biens de consommation (+2070,2 millions de francs) a redoublé, tant nominale-ment qu'en termes réels (respectivement +18,2 et +4,4%), et le niveau des prix a monté de 13,2%. Les acquisitions de biens durables, d'habillement et de lingerie ainsi que de chaussures se sont avant tout révélées plus importantes qu'au cours de la période de référence. Les arrivages de produits énergétiques se sont intensifiés de 1022,7 millions de francs ou de 26,2%, et la valeur moyenne de 21,8%. En l'occurrence, le renchérissement qui passait de 63,0% à 20,7% entre le premier et le deuxième trimestre s'est encore élevé à 0,5% le troisième. Il en est résulté une avance de 3,6% en termes réels. Les entrées de matières premières et de demi-produits ont dénoté une majoration nominale de 40,5% (+5664,2 millions de francs), due exclusivement à la progression de l'indice des valeurs moyennes. Sans métaux précieux ni pierres gemmes, dont dépendait près de la moitié de la plus-value, les matières premières et demi-produits se sont accentués en valeur et en volume (respectivement +26,1 et +11,2%), tandis que la hausse moyenne des prix faiblissait sensiblement (+13,4%). On s'est en particulier procuré beaucoup plus de métaux et d'ouvrages en métaux comme aussi de produits chimiques que pendant les trois premiers trimestres de 1979.

Marchandises selon l'emploi	Quantité en 1000 t		Valeur en mio de fr.	
	janv.-sept. 1979	1980	janv.-sept. 1979	1980
Matières premières,	12 726	14 073	14 000,3	19 664,4
demi-produits	10 097	10 524	3 909,5	4 932,2
Produits énergétiques	312	367	5 801,7	7 311,3
Biens d'équipement	1 630	1 700	11 372,5	13 442,7
Biens de consommation	24 763	26 664	35 084,0	45 350,7
Total				

Les principales plus-values se sont inscrites, en chiffres absolus, au compte des métaux précieux et des pierres gemmes (+2645,0 millions de francs), des huiles brutes et des distillats de pétrole (+960,3 millions), des machines non électriques (+826,2 millions), des machines et des appareils électriques (+649,9 millions), des substances chimiques de base et des matières plastiques non moulées (+518,2 millions), du fer et de l'acier (+456,6 millions), des ouvrages en métaux (+399,5 millions), de l'habillement et de la lingerie (+332,7 millions), des denrées alimentaires (+295,8 millions), de la bijouterie et des ouvrages en métaux précieux (+280,4 millions), des métaux non ferreux (+253,3 millions) ainsi que des autocars et des camions (+167,8 millions de francs).

Exportation

(cf. tableau II)

En comparaison des neuf premiers mois de 1979, les exportations de biens d'équipement ont augmenté de 14,2% nominale-ment (+1497,6 millions de francs) et de 13,2% en termes réels, conjointement avec une progression de 0,9% de l'indice des valeurs-moyennes. Une plus-value a no-

Importation

Tableau I

	Valeur, en millions de francs	Variations en % par rapport à la période correspondante de l'année précédente	
		Valeur	Indice des valeurs moyennes
	janv.-sept. 1980	janv.-sept. 1980	janv.-sept. 1980
Produits agricoles et sylvicoles	4403,1	14,8	9,5
dont: Matières de base	607,4	11,6	13,7
Denrées alimentaires	2473,0	13,6	8,2
Tabacs bruts	120,2	- 3,7	12,8
Boissons	448,8	10,6	5,2
Produits sylvicoles	582,3	37,0	13,5
Produits énergétiques	4932,2	26,2	21,8
dont: Huiles brutes, distillats	4671,9	25,9	22,5
Textiles et habillement	4163,1	19,5	9,5
dont: Matières textiles	331,9	16,3	9,3
Fils	266,8	23,8	10,2
Tissus	451,9	8,0	7,5
Habillement et lingerie	1993,5	20,0	8,2
Chaussures	494,0	27,4	14,8
Papier et ouvrages en papier	1390,0	21,6	10,4
dont: Matières de base	205,6	40,5	21,8
Papiers et cartons	531,7	22,3	9,1
Livres, journaux, revues	375,3	12,5	7,4
Cuir, caoutchouc, plastique	1436,7	22,2	12,8
dont: Peaux et cuirs	305,8	12,3	11,3
Caoutchouc	422,3	30,4	11,6
Ouvrages en plastique	708,6	22,2	14,1
Produits chimiques	4771,1	23,5	15,3
dont: Matières premières et matières plastiques non moulées	2601,0	24,9	18,0
Produits pharmaceutiques	637,3	19,5	3,5
Matériel de construction, céramique, verre	849,8	29,2	12,2
Métaux, ouvrages en métaux	4347,3	34,3	10,8
dont: Fer et acier	1736,1	35,7	12,1
Métaux non ferreux	875,8	40,7	16,7
Ouvrages en métaux	1735,5	29,9	6,9
Machines	6594,0	28,8	8,0
dont: Machines non électriques	3650,9	29,3	8,9
Machines, appareils électriques	2943,1	28,3	6,8
Véhicules	3818,4	8,0	2,7
dont: Voitures de tourisme	2232,2	- 0,5	3,6
Autocars, camions	722,0	30,3	5,9
Avions	379,9	10,4	- 14,1
Installements, horlogerie	6981,3	30,0	137,4
dont: Instruments optiques	385,7	10,2	10,1
Appareils mécaniques de précision	393,3	23,6	13,4
Métaux précieux industriels	5069,0	109,1	197,0
Bijouterie, ouvrages en métaux précieux	852,3	49,0	116,1
Autres produits divers	1664,7	33,7	17,4
dont: Meubles, petite ébénisterie	636,0	23,0	11,9

Exportation de nos principales industries

Tableau II

	Valeur, en millions de francs	Variations en % par rapport à la période correspondante de l'année précédente	
		Valeur	Indice des valeurs moyennes
	janv.-sept. 1980	janv.-sept. 1980	janv.-sept. 1980
Industrie métallurgique	18290,3	13,1	4,6
dont: Machines non électriques	7125,1	15,4	1,6
Machines et appareils électriques	3901,9	13,7	- 0,1
Instruments d'optique, appareils de mécanique de précision	1159,4	8,7	1,9
Horlogerie	2455,4	8,0	16,5
Aluminium	450,9	26,2	23,2
Ouvrages en métaux	1947,9	13,1	2,7
Industrie chimique	7134,9	7,9	1,3
dont: Matières colorantes	943,8	- 2,2	5,8
Produits pharmaceutiques	2808,1	6,9	- 8,0
Matières plastiques, non moulées	378,0	16,0	10,2
Huiles essentielles, substances odoriférantes ou aromatiques	345,4	5,8	- 4,9
Cosmétiques et parfumerie	112,7	20,5	0
Préparations pour la protection des plantes et parasitocides	399,1	14,4	11,7
Produits chimiques, autres	2147,9	11,5	10,6
Textiles et habillement	2587,7	12,1	5,7
dont: Fibres chimiques	66,1	- 5,2	17,5
Fils de fibres chimiques	380,6	3,6	10,9
Tissus de fibres chimiques	185,8	3,8	7,6
Tissus de soie	18,1	10,8	21,0
Fils de laine	57,8	45,0	10,4
Tissus de laine	65,3	28,8	4,4
Fils de coton	149,9	18,3	8,7
Tissus de coton	374,6	4,4	11,5
Broderies	171,6	19,7	12,1
Tapis et couvre-parquets textiles	48,8	6,1	- 3,0
Bonneterie	270,0	20,4	2,0
Habillement et confection	301,8	13,4	1,2
Chaussures	166,3	19,5	10,9
Denrées alimentaires et tabacs	1055,4	3,9	- 0,3
dont: Fromage	339,0	6,1	.
Lait conservé, farines pour enfants	33,5	45,4	.
Chocolat	105,1	21,6	.
Soupes, bouillons	72,5	23,8	.
Tabacs manufacturés	113,1	- 42,9	- 13,5
Livres, journaux	209,1	6,9	- 1,3

tamment caractérisé les sorties de machines textiles et de machines pour le travail des métaux, d'interrupteurs et d'appareils de commande, de signalisation, de contrôle et de mesure ainsi que de pompes, de compresseurs et de centrifugeuses. Les envois de biens de consommation (+906,9 millions) ont connu un accroissement beaucoup plus fort nominalement qu'en termes réels (respectivement +10,7 et +1,8%), qui s'explique par un renchérissement de 8,7% en moyenne. Les livraisons de biens durables - singulièrement bijouterie et ouvrages en métaux précieux (+175,3 millions) ainsi qu'aménagement d'appartements -, de produits pharmaceutiques et de denrées alimentaires ont en premier lieu concouru au surplus de valeur. Les ventes de matières premières et de demi-produits se sont nominalement intensifiées (+2095,0 millions ou 16,5%), en revanche elles ont diminué en termes réels (-4,6%), alors que la valeur moyenne montait de 22,2%. Abstraction faite des métaux précieux et des pierres gemmes, une augmentation tant nominale que réelle s'est ensuivie (+11,4 et +3,8%), mais le renchérissement s'est réduit à 7,3%. Outre les métaux précieux et pierres gemmes (+933,6 millions de francs), on a notamment écoulé plus de métaux et d'ouvrages en métaux, de produits chimiques et de textiles à l'étranger.

Marchandises selon l'emploi	Quantité en 1000 t		Valeur en mio de fr.	
	janv.-sept.	1979 1980	janv.-sept.	1979 1980
Matières premières, demi-produits	2 897	3 038	12 690,8	14 785,7
Produits énergétiques	68	68	29,4	45,7
Biens d'équipement	307	356	10 560,2	12 057,8
Biens de consommation	390	449	8 502,5	9 409,4
Total	3 662	3 911	31 782,9	36 298,6

Les expéditions de l'industrie métallurgique se sont renforcées, vu la montée de 4,6% du niveau des prix, de 2111,9 millions de francs ou de 13,1% nominalement et de 8,1% en termes réels. Comme la valeur moyenne n'en variait presque pas, les ventes de machines non électriques (+951,1 millions ou 15,4%; +13,6% en termes réels), de machines et d'appareils électriques (+471,1 millions ou 13,7%; +13,8%) et d'ouvrages en métaux (+225,2 millions ou 13,1%; +10,1%) ont connu le redoublement le plus intense. La plus-value de l'horlogerie (+182,5 millions ou 8,0%), dont la demande régressait de 7,2% en termes réels, et de l'aluminium (+93,6 millions ou 26,2%), au contraire, a essentiellement tenu au renchérissement (respectivement +16,5 et +23,2%). Les débouchés de l'industrie chimique ont surpassé le résultat acquis les trois premiers trimestres de 1979, tant nominalement (+520,9 millions ou 7,9%) qu'en termes réels (+6,5%) et la valeur moyenne s'est renforcée de 1,3%. Nominale-ment, les fournitures d'autres produits chimiques (+220,6 millions ou 11,5%) et de produits pharmaceutiques (+181,0 millions ou 6,9%) se sont amplifiées dans la plus large mesure, en termes réels par contre, les produits cosmétiques et la parfumerie (+20,5%). Les livraisons de matières colorantes ont en revanche diminué nominalement et en termes réels (respectivement -2,2 et -7,6%). Les envois de textiles et d'habillement se sont accentués de 278,4 millions de francs ou de 12,1%. Compte tenu de la hausse de 5,7% du niveau des prix, l'augmentation réelle s'est élevée à 6,0%. Les sorties de bonneterie (+45,7 millions ou 20,4%), d'articles d'habillement et de confection (+35,7 millions ou 13,4%), de broderies (+28,3 millions ou 19,7%) et de chaussures (+27,1 millions ou 19,5%) en particulier ont dépassé le montant correspondant de la période de référence. En termes réels, les ventes de fils (+31,4%) et de tissus (+23,4%) de laine et

de bonneterie (+18,1%) ont connu le taux d'accroissement le plus élevé. Les expéditions de denrées alimentaires, de boissons et de tabacs ont dénoté une intensification modique (+39,3 millions ou 3,9%; +4,2% en termes réels).

Répartition géographique (cf. tableau III)

D'une année à l'autre, les importations en provenance de l'OCDE ont marqué un accroissement de 7967,0 millions de francs ou de 25,8%, auquel les fournitures de la CEE (+5976,1 millions de francs ou 24,5%) contribuaient pour trois quarts. Une progression a caractérisé avant tout les arrivages de la République fédérale d'Allemagne (+2306,1 millions), de Grande-Bretagne (+1014,8 millions), de France (+970,4 millions), d'Italie (+768,8 millions), de l'Union belgo-luxembourgeoise (+482,5 millions) et des Pays-Bas (+339,0 millions). Les entrées originaires de l'AELE ont aussi augmenté (+599,3 millions ou 24,0%), puisque l'Autriche (+295,7 millions) et la Suède (+150,2 millions) en particulier livraient plus de marchandises. Les envois des pays extra-européens de l'OCDE ont nettement surpassé les résultats obtenus un an auparavant (+1331,6 millions ou 38,3%), notamment en raison du redoublement des acquisitions aux Etats-Unis d'Amérique (+797,4 millions) et au Japon (+461,6 millions). Le ravitaillement s'est amplifié de plus de moitié dans les Etats non membres de l'OCDE (+2299,7 millions). En l'occurrence, il s'est vigoureusement intensifié dans les pays en voie de développement (+1497,4 millions ou 52,7%) - singulièrement dans les Etats de l'OPEP (+689,6 millions ou 75,6%) - aussi bien que dans les pays à économie planifiée (+745,0 millions de francs ou 58,2%).

La majoration des exportations dans les Etats de l'OCDE (+3584,6 millions de francs ou 15,4%) a principalement tenu au renforcement des livraisons dans les communautés européennes (+2621,3 millions ou 16,5%), mais spécialement en République fédérale d'Allemagne (+943,8 millions), en France (+646,1 millions), en Italie (+601,4 millions), en Union belgo-luxembourgeoise (+256,7 millions) et aux Pays-Bas (+119,0 millions). Les ventes ont aussi dépassé le niveau de référence dans l'Association de libre-échange (+436,3 millions ou 15,3%), essentiellement grâce aux livraisons en Autriche (+235,1 millions). Les expéditions dans la zone extra-européenne de l'OCDE ont aussi redoublé (+442,0 millions ou 12,2%), presque exclusivement à cause de l'accentuation de la demande américaine (+441,9 millions). Les sorties se sont renforcées de plus d'un dixième dans les Etats non membres de l'OCDE (+931,2 millions), bien qu'elles se soient beaucoup plus accentuées dans les pays en voie de développement (+789,5 millions ou 11,6%), dont +495,3 millions ou 24,8% dans l'OPEP) que dans les Etats à économie planifiée (+56,5 millions de francs ou 4,1%).

Pendant la période étudiée, la balance commerciale s'est soldée par un déficit de 11 901,5 millions de francs avec l'OCDE, soit 4382,4 millions ou 58,3% de plus qu'au cours des neuf premiers mois de l'année dernière. Le passif s'est alourdi de 3354,8 millions ou de 39,4% et s'est établi à 11 869,0 millions de francs avec la CEE, et l'excédent d'exportation s'est réduit de 163,0 millions ou de 45,2%, pour tomber à 197,4 millions de francs avec l'AELE. Encore actif la période de référence de 1979 (139,6 millions), le commerce avec les Etats extra-européens de l'OCDE a accusé un net solde passif la période étudiée (750,0 millions). Dans le trafic commercial avec les Etats non membres de l'OCDE, l'actif (2849,4 millions) a diminué de plus d'un dixième (-1368,5 millions). L'excédent créditeur a régressé de 707,9 millions ou de 17,8% et s'est fixé à 3261,2 millions de francs avec les pays en voie de développement. Tandis que la balance commerciale s'était soldée par un actif de 99,0 millions en 1979, elle a accusé un déficit de 589,5 millions de francs avec les Etats à économie planifiée au terme des neuf premiers mois de 1980.

Commerce extérieur par régions économiques

Tableau III	Valeurs absolues en millions de francs		Variations en % par rapport à la période correspondante de l'année précédente	
	Importation	Exportation	Importation	Exportation
	janv.-sept. 1980	janv.-sept. 1980	janv.-sept. 1980	janv.-sept. 1980
OCDE-Total	38820,3	26918,8	25,8	15,4
- OCDE-Europe	34012,7	22861,2	24,2	15,9
- CEE	30395,1	18526,1	24,5	16,5
Allemagne (R.F.)	12400,2	7244,9	22,8	15,0
France	5551,6	3387,0	21,2	23,6
Italie	4412,0	2843,2	21,1	26,8
Pays-Bas	1875,8	1039,2	22,1	12,9
Belgique-Luxembourg	1947,3	1172,3	32,9	28,0
Grande-Bretagne	3729,8	2368,5	37,4	2,7
Danemark	371,1	407,6	22,7	4,1
Irlande	107,3	63,3	31,7	-27,2
- AELE	3096,6	3294,0	24,0	15,3
Autriche	1628,3	1675,9	22,2	16,3
Norvège	172,0	311,9	33,3	17,9
Suède	872,9	724,7	20,8	8,6
Portugal	133,6	282,9	54,3	14,9
Finlande	251,4	287,3	29,2	26,0
Islande	38,5	11,3	21,5	4,6
- autres pays	520,9	1041,1	13,0	8,9
- OCDE-Pays extra-européens	4807,6	4057,6	38,3	12,2
USA	3061,0	2568,1	35,2	20,8
Canada	216,5	300,6	34,6	10,8
Japon	1449,1	932,0	46,7	- 1,8
Australie/Nouvelle-Zélande	80,9	257,0	26,4	- 4,6
Pays non-OCDE	6530,4	9379,8	54,4	11,0
- en voie de développement	4339,2	7600,4	52,7	11,6
dont: OPEP	1601,5	2496,5	75,6	24,8
- à économie planifiée	2025,1	1435,6	58,2	4,1
en Europe	1859,4	1273,8	54,6	2,9
en Asie	165,7	161,8	115,2	14,5
- Afrique du Sud	166,1	343,8	52,7	32,9
Total général	45350,7	36298,6	29,3	14,2

Skilift AG, Reutigen**Einladung zur 9. ordentlichen Generalversammlung**

Donnerstag, den 20. November 1980, 18.30 Uhr, im Restaurant «Träumli», Reutigen.

Traktanden: gemäss Statuten.

Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz, Revisionsbericht und Geschäftsbericht liegen 10 Tage vor der Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft (Gemeindeverwaltung Reutigen) zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Inhaberaktionäre haben sich für den Besuch der Generalversammlung über den Besitz auszuweisen.

Reutigen, den 30. Oktober 1980

Skilift AG, Reutigen
Der Verwaltungsrat

Hug Musique SA, Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mardi 18 novembre 1980, à 11 h. (liste de présence ouverte à 10 h. 45), dans les salons de l'Union de Banques Suisses, à Lausanne.

Ordre du jour:

1. Opérations statutaires.
2. Election de nouveaux administrateurs.
3. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de pertes et profits au 30 juin 1980, le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion sont tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires à partir du 8 novembre 1980 auprès de l'Union de Banques Suisses, à Lausanne, ainsi qu'au siège social, Grand-Pont 2bis.

Le conseil d'administration

**SI des Charcuteries Réunies de Payerne SA
Payerne**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 21 novembre 1980, à 18 h., au café-restaurant du Cheval Blanc, à Payerne.

Ordre du jour statutaire.

Les cartes d'admission peuvent être retirées, sur présentation des actions, auprès de la succursale de Payerne de la Banque Cantonale Vaudoise, du 10 au 20 novembre 1980, à midi. Aucune carte ne sera délivrée après cette date.

Les comptes au 30 juin 1980 peuvent être consultés pendant le même délai auprès de l'établissement précité.

Le conseil d'administration

ARMI SA, Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 21 novembre 1980, à 10 h., au siège social, place St-François 12bis, chez Société fiduciaire Lémano, à Lausanne, avec

l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de pertes et profits, de même que le rapport de gestion et le rapport des contrôleurs seront mis à la disposition des actionnaires au siège de la société dix jours avant l'assemblée générale.

Les cartes d'admission sont délivrées par l'Union de Banques Suisses, à Lausanne, contre présentation des titres ou d'un certificat de blocage, jusqu'au 19 novembre 1980.

Lausanne, le 5 novembre 1980

Le conseil d'administration

Technology Fund, Inc.

120 South LaSalle Street, Chicago

(Numéro de valeur: 976 059)

Le fonds a déclaré un dividende de US \$ 0.14 provenant de revenus du portefeuille ainsi qu'une répartition de US \$ 0.62 par action provenant de bénéfices sur titres réalisés sur les certificats souscrits jusqu'au 5 novembre 1980 inclus.

Les certificats enregistrés au nom de MM. Hentsch et Cie, banquiers à Genève, 15, rue de la Corratierie, représentants du fonds en Suisse, peuvent être présentés à leurs caisses accompagnés d'un bordereau numérique spécial pour l'estampillage des titres. Le paiement de ces répartitions s'effectuera, en francs suisses au cours du jour, dès le 2 décembre 1980 sur la base suivante:

	US \$	US \$
Quatrième dividende trimestriel (revenus du portefeuille)	0.14	
/. 30% retenue USA (15% récupérables)	0.042	
/. frais du domicile de paiement	0.0035	0.0945
bénéfices sur titres réalisés	0.62	
/. frais du domicile de paiement	0.0155	0.6045
total net par action		0.699

Les porteurs des certificats Technology Fund pourront réinvestir ces répartitions en actions additionnelles du fonds, à la valeur d'inventaire du 6 novembre 1980. Ils devront aviser les représentants suisses du fonds, par l'entremise de leur banque jusqu'au 11 novembre 1980 à midi, passé ce délai, les répartitions sur les certificats susmentionnés ne pourront être encaissées qu'en espèces.

Genève, le 5 novembre 1980

Les représentants en Suisse:
MM. Hentsch et Cie
15, rue de la Corratierie
1211 Genève 11

**Latonia Investment Company SA
Panama City, Republic of Panama**

Calle Aquilino de la Guardia no 8

Messieurs les actionnaires sont informés qu'en vertu de la décision du conseil d'administration du 3 juin 1980, la société procède à l'échange, sans conformité de numéro, de ses actions démunies de coupons numérotées de 1 à 900 000 contre des actions nouvelles, coupons 49 à 78 attachés, qui seront délivrées en coupures de 1, 5, 25 et 100 actions.

Les demandes d'échange seront reçues, sans frais, aux guichets de M. Lombard, Odier & Cie, 11, rue de la Corratierie, Genève, à partir du 17 novembre 1980.

Genève, le 8 novembre 1980

Lombard, Odier & Cie

**INTELSEC
Fonds de placement
en valeurs internationales de la Banque
Scandinave en Suisse**

(Numéro de valeur 276 998)

Répartition annuelle pour l'exercice 1979-1980

Contre remise du coupon no 4:

a. Aux porteurs de parts domiciliés en Suisse	Montant brut	Fr. 30.—
	/. Impôt anticipé	Fr. 10.50
	Montant net	Fr. 19.50
b. Aux porteurs de parts domiciliés à l'étranger sur présentation d'une déclaration bancaire	Montant brut	Fr. 30.—
	/. Retenue suppl. USA	Fr. 1.89
	Montant net	Fr. 28.11

Payable dès le 13 novembre 1980 aux guichets de la Banque Scandinave en Suisse, 11, cours de Rive, Genève.

Seleuca SA, Lugano

Convocazione azionisti

Gli azionisti sono convocati in

assemblea generale straordinaria

per il giorno di giovedì 27 novembre 1980, alle ore 14.30, nello studio dell'avv. Sandro Bernasconi, viale Francini 20, Lugano, con il seguente

Ordine del giorno:

1. Nomina dell'amministrazione.
2. Eventuali.

Il curatore:
avv. Sandro Bernasconi

**Liste des associations professionnelles
et économiques de la Suisse**

(14^e édition)

Une nouvelle édition de ce répertoire a été revue par l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail. On y trouve les noms d'environ 1100 associations avec comme jusqu'ici leur adresse, leur année de fondation, leur effectif et le titre de leur périodique. Ces indications sont accompagnées, le cas échéant, des traductions dans les autres langues officielles communiquées par lesdites associations.

Le prix de l'exemplaire a été fixé à 12 francs.

La liste peut être obtenue contre versement préalable de fr. 12.— au compte de chèques postaux 30-520 Feuille officielle suisse du commerce, Berne (avec mention de la commande au verso du coupon).

 Ihr
STEMPEL-
Lieferant

H. Homberger
Spitalgasse 4, Tel. 052 / 22 65 02
8401 Winterthur, im Zentrum

Verlangen Sie vom Schweizerischen Handelsamtsblatt unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatschrift «Die Volkswirtschaft».

Aut. Telefonbeantworter
bei Barzahlung / 5%
Hörprobe: 01/69 62 40
Verkauf: 01/251 46 32

inscribieren Sie im SHAB!

Klein-/Mittelbetrieb?
Computer-Projekt?

Konzeptentwicklung,
Systemberatung, Pro-
jektierung, Einfüh-
rungsunterstützung
neutral und kostengün-
stlich durch

OTS, Badenerstr. 370,
8004 Zürich
Telefon (01) 54 99 00

**Juwelen-Kopien**

sehr repräsentativ mit dem synth. Schmuckstein **symant**, der aussieht wie lupenreine Brillanten und wie diese geschliffen ist. Einzigartiger in 18karätiger Weißgold-Fassung DM 686.—, mit Trage-Garantie! Auch mit synth. Rubin, synth. Saphir und smaragdgrünen Dubletten verarbeitet.

Neuer 150-Seiten-Farbkat. mit rund 4000 Wahlmöglichkeiten unverfälscht — auch telefonisch, Tag und Nacht Zürich 01/2415029.
SCHÄFER-SCHMUCK, Postfach 681-1
CH-8065 Zürich